

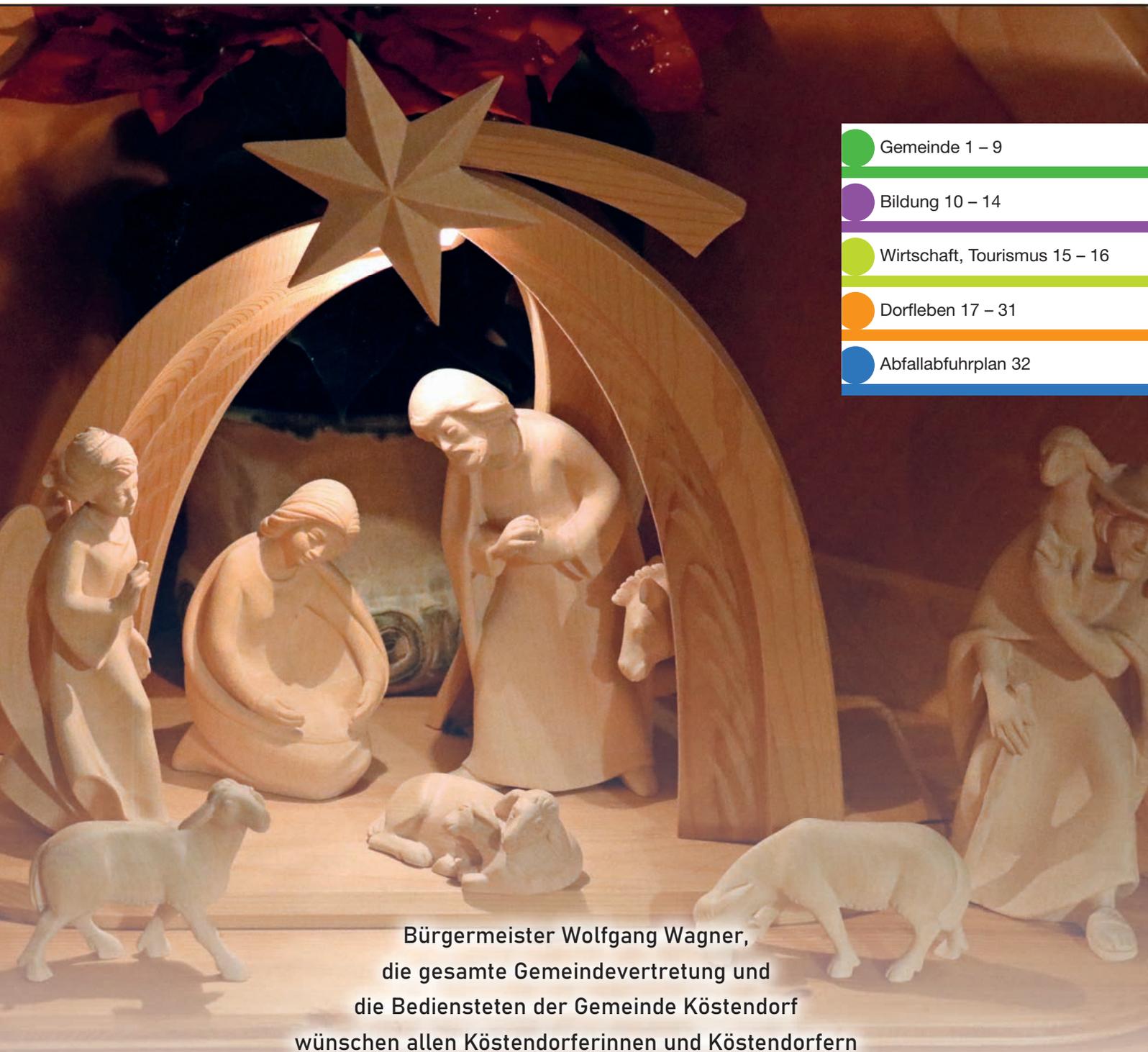
# Köstendorfer Gemeindenachrichten

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Köstendorf  
Verlagspostamt 5203 Köstendorf  
zugestellt durch Post.at

18. Ausgabe

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Köstendorf

Dezember 2022



	Gemeinde 1 – 9
	Bildung 10 – 14
	Wirtschaft, Tourismus 15 – 16
	Dorfleben 17 – 31
	Abfallabfuhrplan 32

Bürgermeister Wolfgang Wagner,  
die gesamte Gemeindevertretung und  
die Bediensteten der Gemeinde Köstendorf  
wünschen allen Köstendorferinnen und Köstendorfern

**ein besinnliches Weihnachtsfest  
Gesundheit & Zufriedenheit  
im neuen Jahr 2023**



## Liebe Köstendorferinnen und Köstendorfer!



Das heurige Jahr ist bzw. war geprägt von zahlreichen Ereignissen, welche nicht unbedingt vorhersehbar waren. Stichworte wie „Energieknappheit, sichere Energieversorgung, Gaskrise, Unabhängigkeit in Europa und dies in Verbindung mit Blackout Szenarien“ - dies alles auch noch in Zusammenhang mit den kriegerischen Auseinandersetzungen in der

Ukraine, bestimmen unser tägliches Leben. Dadurch hat sich auch die Arbeitswelt massiv verändert.

Auch bei uns in Köstendorf mussten aufgrund dieser negativen Entwicklungen Bauprojekte teilweise neu bewertet und auch mitunter verschoben werden.

Wie in der Gemeindeordnung vorgesehen, habe ich als Bürgermeister die Bevölkerung von Köstendorf anlässlich einer Gemeindeversammlung am 3. November 2022 im „Gemeindesaal Freizeitzentrum“ über Herausforderungen der Zeit sowie über verschiedenste Themen, wie Finanzkraft der Gemeinde, umgesetzte Projekte und Aktuelles informiert. Weiters gab es einen Ausblick auf zukünftige Vorhaben und Anforderungen. Zu offenen Diskussionspunkten konnten Fragen gestellt werden, kritische Anmerkungen und Ergänzungen vorgebracht sowie Wünsche an die Gemeindevertretung und an den Bürgermeister gerichtet werden.

Einige Eckpunkte dieser Gemeindeversammlung möchte ich hier kurz zusammenfassen: Zu der finanziellen Entwicklung darf ich anmerken, dass aufgrund der steigenden Arbeitsplätze in unserer Gemeinde sich auch die Einnahmen aus der Kommunalsteuer (Abgabe der Köstendorfer Betriebe je Arbeitnehmer) sehr positiv entwickelt haben. Somit konnten im Jahr 2021 Rücklagen für laufende und künftige Projekte geschaffen werden.

Im heurigen Jahr wurden die Arbeiten am Trainingsplatz des USV Köstendorf größtenteils fertiggestellt und der vorgesehene Kostenrahmen konnte aufgrund der vielen Eigenleistungsstunden eingehalten werden. Ich darf mich an dieser Stelle sehr herzlich für die geleistete Arbeit bedanken!



Parkplatzenerweiterung nördlich der Sonderschule/Heizhaus/Volksschule

Die Investition in die Parkplatzenerweiterung im Bereich der Volksschule/Sonderschule/Heizhaus hat sich bei den ersten Veranstaltungen bereits bestens bewährt. Bis zu 45 zusätzliche Autoabstellplätze können hier gerade bei sportlichen, kirchlichen und weltlichen Veranstaltungen nunmehr genutzt werden.

Auch der Kindergarten mit der kürzlich vorgenommenen Gruppenerweiterung profitiert von dieser Parkplatzenerweiterung. So konnten beim heurigen Laternenfest die vielen BesucherInnen die Parkmöglichkeit nutzen. Wir dürfen uns über die zahlreichen positiven Zusprüche herzlichst bedanken.

In Zusammenhang mit der Sanierung und Verbesserung der Situation beim Eisenbahndurchlass in Weng wird informiert, dass zwischenzeitlich die Ersatzstraße durch das „Wenger Holz“ gebaut wurde. Jedoch sind noch weitere Planungs- und auch Vorarbeiten notwendig und so hat uns das ÖBB-Management mitgeteilt, dass sich der für Jänner 2023 vorgesehene Baubeginn um einige Monate verzögern wird.



Auch wurde seitens der Gemeinde Köstendorf in den letzten Monaten die Verlegung einer neuen Fäkalablaufleitung durch die Westbahnstrecke samt dazugehörigen Pumpenschacht neben dem ÖBB-Durchlass in Weng erforderlich. Besonders herausfordernd war hierbei der Einbau des Schachtes in einer Tiefe von ca. sieben Metern unter Straßenniveau.

Zur Zeit befindet sich auch das Hochwasserschutzprojekt Weng/Eisbach/Dopplbach in Umsetzung – die Bauarbeiten zeugen davon und es sollen diese, wie auch die Arbeiten am ÖBB-Durchlass in Weng im Jahr 2023 abgeschlossen werden.

Bis zum Jahr 2029 sind noch weitere drei Hochwasserschutzvorhaben in mehreren Etappen vorgesehen. Insgesamt werden von Bund, Land und Gemeinde hier ca. 3 Millionen Euro investiert.

Betreffend das Projekt „HL-Neubaustrecke Köstendorf–Salzburg“ hat das ÖBB-Baumanagement in der letzten Zeit die Interessens- und Bürgervertretungen zu mehreren Dialogforen eingeladen, um hier gemeinsam neue Planungsabsichten zu diskutieren. Bereits in mehreren Medien wurde berichtet, dass das Tunnelausbruchsmaterial per Bahn abtransportiert wird. Auch der Schienenverknüpfungspunkt Gerperding, mit den geforderten Lärmschutzmaßnahmen, wird baulich vorgezogen und somit ist dieser bereits vor Beginn der Tunnelbauarbeiten für unsere Bevölkerung wirksam. Neue Herausforderungen in Zusammenhang mit Hochwasserschutzmaßnahmen im Baugebiet muss das

ÖBB-Baumanagement noch lösen. Hier erwarten wir uns die Einbeziehung und die offene Diskussion mit den betroffenen Grundbesitzern. Dazu wird seitens der ÖBB bekundet, dass hier die entsprechenden Planungen noch nicht abgeschlossen sind. Vielmehr handelt es sich um einen Planungsprozess, in welchen auch die Informationen der Bevölkerung einfließen sollen.

Anlässlich einer öffentlichen Planausstellung konnte sich die Bevölkerung am 15. November über den Stand des Projektes informieren. Zu erfahren war, dass der Baubeginn etwa im Jahr 2027 sein soll und Anregungen sowie Fragen das ÖBB-Management unter der Projektleitung von Herrn DI Martin Rettenbacher gerne entgegennimmt.

Da aus meiner Sicht die Nahversorgung in Köstendorf nicht mehr gesichert ist, befassen wir uns derzeit noch intensiver, um dieses Problem lösen zu können. Gerade in dieser schwierigen Zeit, bestimmt auch durch die unsichere Preissituation, kann ich leider (noch) keine Versprechungen und Zusagen machen.

So kurz vor Weihnachten muss aber auch genügend

Zeit bleiben, um etwas innezuhalten, über das Geschehene nachzudenken und auch DANKE zu sagen. Freuen wir uns gemeinsam über unsere schöne Heimat und unser wunderbares Köstendorf, es lohnt sich hier zu leben.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei der Köstendorfer Bevölkerung und den Vereinen für die gute Zusammenarbeit, bei allen Firmen und Unternehmungen für die vertrauenswürdige Partnerschaft sowie bei den politischen Vertretungen für das konstruktive Miteinander zu bedanken. Gegenüber den Bediensteten der Gemeinde Köstendorf, den Lehrer:innen an den Schulen sowie bei den Mitarbeiter:innen des Seniorenwohnhauses, welche eine großartige und wertschätzende Arbeit verrichten, darf ich meinen höchsten Respekt zum Ausdruck bringen.

Wir ALLE dürfen der Köstendorfer Bevölkerung frohe Weihnachten, ein gutes neues und vielleicht auch ein etwas ruhigeres Jahr 2023 wünschen.

*Bürgermeister Wolfgang Wagner*



*Die Umbauarbeiten für die neue Kleinkindgruppe im Kindergarten konnten rechtzeitig zum Beginn des Kindergartenjahres abgeschlossen werden - eine Herausforderung, die wir dank der guten Zusammenarbeit mit den regionalen Firmen umsetzen konnten.*



*Umlegung des Abwasserkanales im Bereich ÖBB-Durchlass in Weng - Dank der Trockenheit im Sommer konnten die Arbeiten zügig und ohne Probleme erledigt werden. Durch diese Vorarbeiten ist nun eine Optimierung der Zufahrtsstraße nach Weng möglich.*



## Baubeginn Hochwasserschutz für Köstendorf / Weng

Nach mehrjähriger Planungsarbeit und intensiver Vorbereitung konnte nun mit dem Bau des so wichtigen Hochwasserschutzes begonnen werden. Hochwasserereignisse der letzten Jahre zeigten, welche Auswirkungen diese auf die Menschen und deren Hab und Gut verursachen können.

Sogenannte „100-jährige Hochwasserereignisse“ sind bei uns (noch) nicht bekannt, welche Schäden diese jedoch verursachen können, zeigen Beispiele aus dem Pinzgau im Jahr 2021.

Gerade der Bereich Weng – Eisenbahndurchlass Eisbach ist hier auf Grund des großen Einzugsgebietes besonders gefährdet.

Um solche Ereignisse abwenden zu können, wurde nun ein mehrstufiges Schutzprojekt erarbeitet.

In der ersten Phase wird nun das Projekt „HWS Eisbach und Tiefsteinbach“ mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 1,36 Mill. Euro umgesetzt. 45,9% dieser Kosten finanziert die Republik Österreich, 35% das Land Salzburg, 19,1% die Gemeinde Köstendorf.

In Abstimmung auf dieses HWS-Projekt wird von der ÖBB auch der Wengdurchlass Eisbach saniert bzw. umgebaut, in diesem Zusammenhang muss die Gemeinde Köstendorf ein neues Kanalpumpwerk errichten.

In einem zweiten Schritt sind Rückhaltebecken am Steinerbach, Schreiberroiderbach und Dopfbach vorgesehen, die Bewilligung sollte in absehbarer Zeit vorliegen. Auch hier werden ca. 75% von Land und Bund gefördert. Diese Projekte werden von der Lawinen- und Wildbachverbauung in den Jahren 2023 bis 2029 umgesetzt.



*Spatenstich für die Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz  
Vlnr: Christian Wiesenegger: Land Salzburg - Abt. Wasser, Ref. Schutzwasserwirtschaft / Günther Huber: Land Salzburg - Abt. Wasser, Ref. Schutzwasserwirtschaft / LR. Josef Schwaiger  
Bgm Wolfgang Wagner / Robert Loizl: Land Salzburg - Abt. Wasser, Ref. Schutzwasserwirtschaft / Bild© Land Salzburg/ Hubert Linortner*

Insgesamt werden in den nächsten Jahren in der Gemeinde Köstendorf für den Hochwasserschutz ca. 4,5 Mill Euro investiert.

Diese Baumaßnahmen bedeuten einen massiven Eingriff in die Natur, um Gefahrenereignisse abwenden zu können, sind diese aber erforderlich. Dank der großartigen Unterstützung und dem Verständnis der Grundbesitzer können diese Projekte verhandelt und umgesetzt werden. Danke allen beteiligten Firmen, der Bauleitung sowie den verantwortlichen Projektanten für die gute Zusammenarbeit. Gemeinsam sind wir bemüht für unsere Bevölkerung Gefahren abzuwenden.

*Bgm. Wolfgang Wagner*

*Text, © Bilder*



## **Silvester 2022/23: KEINE PRIVATEN FEUERWERKE ERLAUBT!**

Das Pyrotechnikgesetz ermöglicht es den Bürgermeister/innen, per Verordnung das Verbot für die Verwendung von F2 Feuerwerkskörpern (handelsübliche Raketen, usw.) während eines bestimmten Zeitraumes (z.B. Silvester) aufzuheben. Diese Möglichkeit wird heuer nicht in Anspruch genommen.



### **Das Abschießen von Feuerwerkskörpern zum bevorstehenden Jahreswechsel ist in Köstendorf nicht erlaubt.**

Bei Nichtbeachtung oder Verstoß gegen dieses Verbot (Kontrolle durch die Polizei) hat die Polizei Strafen zu verhängen bzw. ein Strafverfahren einzuleiten. Ausgenommen von einem Verbot sind behördlich (Bezirkshauptmannschaft) genehmigte Feuerwerke durch Pyrotechniker. Ich bitte um Beachtung und Verständnis für diese neue Regelung - unserer Umwelt zuliebe!

*Bgm. Wolfgang Wagner*

## Amtliche Information für alle Köstendorfer Haushalte

### Gelber Sack ab Jänner 2023

Ab Jänner 2023 gibt es auch in der Gemeinde Köstendorf eine Umstellung auf den Gelben Sack, somit werden Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam gesammelt. Die Abgabemöglichkeit von Kunststoff- und Metallverpackungen in den einzelnen Sammelfractionen (sortenrein wie PET, Verbundkarton, usw.) bleibt am Altstoffsammelhof bestehen, der Gelbe Sack darf jedoch dort **NICHT ABGEGEBEN** werden.

Die Erstaussgabe der Säcke erfolgt Anfang Dezember über den Entsorger. Jeder Haushalt erhält pro Jahr 13 Säcke je 110 Liter, fünf weitere Säcke können bei Bedarf beim Gemeindeamt – Bürgerservice, Fr. Rosmarie Handlechner – abgeholt werden.

In einem 4-Wochen Rhythmus wird der Gelbe Sack direkt vom Wohnhaus abtransportiert. Am Vorabend der Abholung ist der Gelbe Sack für die Abfallabfuhr gut erreichbar bereitzustellen, gleich wie bei der Rest- oder Bioabfallabholung.

Die gesammelten Metallverpackungen werden mit Hilfe von modernster Sortiertechnik vollständig von den Kunststoffverpackungen getrennt. Somit können sie als wiedergewonnener Rohstoff für die Produktion von Verpackungen oder anderen Produkten eingesetzt werden.

### Was kommt in den Gelben Sack?

- Plastikflaschen (Getränke, Duschgel- u. Putzmittelflaschen usw.) → flachdrücken
- Getränkekarton (Milch- u. Saftverpackungen) → flachdrücken
- Joghurtbecher → Metaldeckel abreißen
- Schalen und Trays (für Gemüse und Obst)
- Verpackungen von Schnittkäse und Wurstaufschnitt
- Folien
- Metalldosen (Getränke, Konserven, Tiernahrung)
- Andere Metallverpackungen (Verschlüsse, Deckel, Tuben etc.)



### Was kommt NICHT in den Gelben Sack?

Alle anderen Verpackungen wie Glas und Papier sowie Altstoffe wie PVC-Rohre, Gartenschläuche, Eisenschrott, Elektroaltgeräte. Diese können am Altstoffsammelhof entsorgt werden. Alle Verpackungen bitte sauber und restentleert/löffelrein in den Gelben Sack werfen. Die Verpackungen können aber müssen nicht ausgewaschen werden.

Bei Fragen steht Ihnen die Umwelt- und Abfallberatung des Regionalverbandes Salzburger Seenland zur Verfügung unter: Tel. 06217/20240-24 | [umwelt@rvss.at](mailto:umwelt@rvss.at)

### Information zu den Müllsammelinseln in Köstendorf

Im Zuge der Umstellung auf den „Gelben Sack“ wird es bei den drei Sammelinseln Tödtleinsdorf, Weng und Spanswag die Entsorgungsmöglichkeit für Kunststoff- und Metallverpackungen nicht mehr geben. Vorübergehend werden wir versuchen, Glas- und Papiercontainer an den drei Standorten weiter anzubieten und die Entsorgung auch hier weiter zu ermöglichen.

Sollte es zu Verschmutzungen, insbesondere auch Fremdblagerungen von anderen Fraktionen wie Kunststoff- und Metallverpackungen kommen, werden die regionalen Sammelinseln unverzüglich und ohne vorherige Bekanntgabe aufgelassen. Bitte um Beachtung und um Einhaltung dieser notwendigen Maßnahme. Zum Schutz der Anrainer und auch um Verschmutzungen unserer Landschaft zu verhindern, sind wir gezwungen hier rigoros durchzugreifen.

Bürgermeister Wolfgang Wagner



**Abholtermine für den Gelben Sack  
siehe Abfallabfuhrplan auf Seite 32**





**Die wichtigsten Gebühren für das Jahr 2023**  
**Gemeindevertretungsbeschluss vom 24. November 2022**

<b>Grundsteuer:</b>		
Hebesatz für landwirtschaftliche Grundstücke		500%
Hebesatz für alle übrigen Grundstücke		500%
<b>Hundesteuer:</b>		
für 1 Hund pro Haushalt und Jahr	€	24,67
für jeden weiteren Hund pro Haushalt und Jahr	€	77,10
<b>Nächtigungsabgabe:</b>		
Nächtigungsabgabe (pro Nächtigung)	€	0,55
Besondere Nächtigungsabgabe bis 40 m <sup>2</sup> Wohnfläche	€	110,00
Besondere Nächtigungsabgabe über 40 m <sup>2</sup> bis 70 m <sup>2</sup> Wohnfläche	€	143,00
Besondere Nächtigungsabgabe über 70 m <sup>2</sup> bis 100 m <sup>2</sup> Wohnfläche	€	165,00
Besondere Nächtigungsabgabe über 100 m <sup>2</sup> bis 130 m <sup>2</sup> Wohnfläche	€	198,00
besondere Nächtigungsabgabe andere Ortstaxe über 130 m <sup>2</sup> Wohnfläche	€	209,00
<b>Aufbahrungshalle:</b>		
Gebühr pro Aufbahrung inkl. 20 % MWSt.	€	82,24
<b>Abwasserbeseitigung: inkl. 10 % MWSt.</b>		
Laufende Gebühr je m <sup>3</sup> : Gültig v. 1.10.2022 bis 30.09.2023	€	3,73
Fäkalienübernahmegebühr je m <sup>3</sup>	€	3,73
Interessentenbeitrag pro Punkt	€	627,00
<b>Müllabfuhr: inkl. 10 % MWSt.</b>		
Bereitstellungsgebühr pro Vierteljahr inkl. biogene Siedlungsabfälle	€	23,25
Bereitstellungsgebühr pro Vierteljahr ohne biogene Siedlungsabfälle	€	19,77
Leistungsgebühr pro Vierteljahr für 90 lt. Tonne (Restmülltonne)	€	18,98
Leistungsgebühr pro Vierteljahr für 120 lt. Tonne (Restmülltonne)	€	25,35
Leistungsgebühr pro Vierteljahr für 240 lt. Tonne (Restmülltonne)	€	50,57
Leistungsgebühr pro Vierteljahr für 1100 lt. Tonne (wöchentl. Entleerung)	€	927,16
Zusatzgebühr pro Vierteljahr für einen weiteren Behälter 120 lt. für biogene Siedlungsabfälle	€	6,60
Zusatzgebühr pro Vierteljahr für einen weiteren Behälter 240 lt. für biogene Siedlungsabfälle	€	13,54
Gebühr für Müllsack inkl. Entsorgung	€	5,50
Gebühr für Windelsack inkl. Entsorgung – 60 lt.	€	1,00
<b>Kindergarten: monatlich pro Kind</b>		
Betreuung Halbtags bis zum Vorschulalter (ohne Landesförderung)	€	70,00
Betreuung Ganztags bis zum Vorschulalter (ohne Landesförderung)	€	106,00
Betreuung Halbtags – Vorschulkinder (Bundesförderung)	€	0,00
Nachmittagsbetreuung – Vorschulkinder (Bundesförderung)	€	39,00
Abholung nach 14.00 bzw. 16.00 Uhr je angefangene ¼ Stunde	€	10,00
Geschwisterbonus Kindergarten und AEG / KKG	€	-20,00
Fahrtkostenbeitrag	€	24,06
Bastelbeitrag pro Semester f. Kindergarten / AEG / KKG	€	12,00
Bastelbeitrag pro Schuljahr Mittagsbetreuung VS	€	12,00



<b>Sommerbetreuung ab 1. Juli (Ferienzeit)</b>		
(Bundeskinder ab Beginn der Sommerferien entspr. Pflichtschuljahr)		
Kinderbetreuung je angefangene Kalenderwoche		
Halbtags	€	17,00
Ganztags	€	25,00
<b>Alterserw. Tagesbetreuungseinrichtung u. Kleinkindgruppe / monatlich pro Kind</b>		
Kinder unter 3 Jahren bzw. bis zum Eintritt in den Kindergarten		
¼ Betreuung (bis 10 Std./Woche)	€	75,00
½ Betreuung (bis 20 Std./Woche)	€	150,00
¾ Betreuung (21 - 30 Std./Woche)	€	225,00
Betreuung (31 - 40 Std./Woche)	€	300,00
Betreuung (41 - 50 Std./Woche)	€	375,00
<b>Schülerbetreuung Volksschule</b>		
Schulische Nachmittagsbetreuung - monatlicher Beitrag je angemeldetem Wochentag	€	16,00
Mittagsbetreuung an der Volksschule (bis 14.00 Uhr) - monatlicher Beitrag je angemeldetem Wochentag	€	15,00
Bastelbeitrag/Schuljahr Mittags- und Nachmittagsbetreuung VS	€	12,00
<b>Sommerferienbetreuung (für Volksschüler/innen)</b>		
Betreuungsbeitrag je Woche	€	45,00
<b>Beiträge für Mittagessen – je Essen:</b>		
Kindergarten Köstendorf	€	3,80
Tagesbetreuung (AEG und KKG) bis Schuleintritt	€	3,80
Schüler/innen VS (Schulische Nachmittagsbetreuung u. Mittagsbetreuung)	€	4,20
Sommerferienbetreuung (für Volksschüler/innen)	€	4,20
Hannes Schmidt Schule / Tagesheim	€	4,95
<b>Öffentliche Bücherei</b>		
- Jahresbeitrag je Familie	€	6,00
- Leihgebühr für DVDs je Woche	€	1,50
- Mahnzuschlag für DVDs je Woche	€	1,50
- Mahnzuschlag für alle anderen Medien	€	0,30

### E-Mailversand der Gemeindevorschreibungen

... falls wir Ihr Interesse geweckt haben - Anmeldung zum elektronischen Versand der Gemeindevorschreibungen unter [https://www.koestendorf.at/Anmeldung\\_zur\\_elektronischen\\_Zustellung](https://www.koestendorf.at/Anmeldung_zur_elektronischen_Zustellung)

Auskünfte erteilen wir gerne unter Tel. 06216-5313-14 oder [finanzverwaltung@koestendorf.at](mailto:finanzverwaltung@koestendorf.at)

Dieses kostenlose Service hilft Geld zu sparen und entlastet unsere Umwelt!

### Öffnungszeiten am Altstoffsammelhof während der Weihnachtsfeiertage

Mittwoch, 21. Dezember 17.00 - 19.00 Uhr	Freitag, 23. Dezember 13.00 - 16.00 Uhr	<b>24. Dezember geschlossen</b>
Mittwoch, 28. Dezember 17.00 - 19.00 Uhr	Freitag, 30. Dezember 13.00 - 16.00 Uhr	31. Dezember 09.00 - 12.00 Uhr



## Hannes-Schmidt-Schule unter neuer Leitung



© Hellermann

Michael Hellermann ist seit 19. April 2022 Direktor der Hannes-Schmidt-Schule. Er war zuvor an der Paracelsus-Schule in St. Jakob am Thurn tätig, wo er mit seelenpflege-bedürftigen Kindern gearbeitet hat. Danach führte ihn sein beruflicher Weg in die Stadt Salzburg, wo er seit 2017 als Administrator und stellvertretender Direktor der Volksschulen Lehen 1+2 Erfahrungen in der Leitung einer Schule sammeln konnte. Seit 2019 in Köstendorf wohnhaft, hat sich nun auch sein beruflicher Mittelpunkt in der Gemeinde gefunden.

Als Bürgermeister von Köstendorf freut es mich ganz besonders Herrn Michael Hellermann als Direktor an der Hannes-Schmidt-Schule begrüßen zu dürfen.

Die persönlichen Gespräche zeigten mir, dass er gemeinsam mit seinem Team mit Freude und großem Engagement diese verantwortungsvolle Aufgabe weiterführt bzw. übernimmt. Dazu wünsche ich dem neuen Direktor alles Gute und ich darf ihn und seine Familie sehr herzlich in Köstendorf willkommen heißen.

*Bürgermeister Wolfgang Wagner*

In der Hannes-Schmidt-Schule werden Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 6 und 18 Jahren nach ihren individuellen Lehrplänen unterrichtet. Dabei steht die Förderung der Stärken der Schülerinnen und Schüler im Zentrum der pädagogischen Arbeit. Wenn auch Sie gerne einen Beitrag zur Förderung leisten möchten, etwa im Rahmen einer Lesepatenschaft, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Seit vielen Jahren besteht auch der Verein zur Förderung der Hannes-Schmidt-Schule unter der Obmannschaft von Herrn Josef Krois, der mit Spendengeldern die Schule bei kostenintensiven Anschaffungen, etwa für therapeutische Geräte, finanziell unterstützt. Der Verein bedankt sich für Spenden auf das Konto bei der Hypo Bank Salzburg: AT49 3400 0490 0444 6431.

*Michael Hellermann, Direktor Sonderschule Köstendorf*

## Wir gratulieren ...



Der Köstendorfer **Markus Egger** war im Oktober einer der elf Salzburger VertreterInnen beim Bundeslehrlingswettbewerb in Klagenfurt und konnte dabei für den Lehrberuf Metalltechnik - Maschinenbautechnik den hervorragenden 3. Platz „BRONZE“ erreichen.

*Herzlichen Glückwunsch - weiterhin viel Freude mit deinem Lehrberuf!*



Bilder © WKS



*Josef Glück und Markus Brodinger präsentieren ihre Auszeichnungen (c)Land Salzburg / Franz Neumayr*

Im Rahmen eines Ehrungsfestaktes des Landes Salzburg für Verdienste um die Salzburger Volkskultur in der Residenz am 28. September 2022 fanden sich unter den Geehrten auch zwei Köstendorfer - **Josef Glück** wurde das Verdienstzeichen des Landes Salzburg verliehen, **Markus Brodinger** durfte sich über die Übergabe seines Stabführerbriefes freuen.

Jahrelange Treue und Verbundenheit zum Vereinswesen sowie engagierte Weiterbildung erweisen sich als wertvolle Grundsteine für eine erfolgreiche Vereinsarbeit.

*Auf diesem Wege nochmals herzliche Glückwünsche und wertschätzende Anerkennung!*



## e5-Team: Es geht weiter ...

Nach dem plötzlichen Tod von DI Hans Werner Janka, der den e5-Arbeitskreis seit der Gründung im Jahre 2012 höchst erfolgreich geleitet hat, wird die Arbeit von einem Team (Franz Hölzl, Gottfried Kögler, Klemens Moser) weitergeführt.

Das e5-Team ist sozusagen das „Herz“ der energiepolitischen Arbeit der Gemeinde. Dieses Team ist unabhängig von politischen Strukturen und umfasst VertreterInnen aus der Gemeindeverwaltung bzw. Gemeindefunktionäre, die mit energiepolitischen Themen befasst sind. Verstärkt wird das Team durch engagierte GemeindefunktionäreInnen und externe Energie-ExpertenInnen.

In den letzten zehn Jahren wurden in Köstendorf bereits wichtige Energieprojekte erfolgreich umgesetzt (z.B. Smart-Grids-Projekt, Photovoltaik auf dem Gemeindeamt, Großwärmepumpe). Zweifelsohne stehen auch wir in Köstendorf in den nächsten Jahren vor energiepolitisch großen Herausforderungen. Ob die Energiewende auch in unserem schönen Ort gelingen kann, hängt von uns allen ab. Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung (koegler.gottfried@A1.net, 06216/7075).

Wir laden Sie herzlich zur aktiven Mitarbeit ein!

Gottfried Kögler



Bei der Arbeitskreissitzung des e5-Teams am 6. Juli übergab Klemens Moser das in Stellvertretung übernommene Umweltverdienstzeichen des Landes Salzburg. Ausgezeichnet wurde DI Werner Janka für sein besonderes Engagement in Zusammenhang mit „Umweltschutz, Klima und Energie“. Für die innovativen Ideen und engagierte Leitung des e5-Teams darf ich als Bürgermeister meinen wertschätzenden Dank zum Ausdruck bringen! Durch die Mithilfe von Werner Janka hat Köstendorf eine Vorreiterrolle bei verschiedenen Energiethemen eingenommen.

Bürgermeister Wolfgang Wagner

## Tipps für effizientes Heizen



Gerade im heurigen Winter macht sich die Einsparung von Energie für die Wärmeerzeugung mehrfach bezahlt. Erst recht, wenn sie ohne großen Aufwand und ohne Komfortverlust durchführbar ist. Die Energieberatung NÖ hat sehr brauchbare Hinweise zusammengestellt.

Richtiges Verhalten und kleinere Anpassungen können schon viel bewirken. Heizkörper freistellen und entlüften bringt bessere Wärmeverteilung. Beim Fensterlüften können hohe Energieverluste entstehen, wenn auch regelmäßige Frischluft für die Wohnqualität sehr wichtig ist. Stoßlüften für wenige Minuten anstatt Kipplüftung ist jedenfalls anzuraten. Steuert die Heizung nach Außentemperatur, soll die Temperatur in den Nachtstunden deutlich abgesenkt werden. Sehr gut gedämmte Gebäude speichern die Wärme, hier kann auch zeitweise ein komplettes Abschalten der Heizung über Nacht sinnvoll sein. Der Wohnkomfort hängt vom persönlichen Wärmeempfinden ab. Grundsätzlich werden untertags etwa 21 Grad Raumtemperatur in Wohnräumen empfohlen, etwas niedrigere Temperaturen in Küchen, Schlafzimmern oder Vorräumen.

Zusätzlich zur optimalen Einstellung des Heizsystems sind kleinere Investitionen anzuraten. Dazu zählen

Thermostatventile auf allen Radiatoren: Sie werden einmal auf die gewünschte Temperatur eingestellt. Wird diese im Raum erreicht, schließt das Ventil automatisch. Eine sorgfältige Dämmung der Heizungsrohre und Steuerungsventile verhindert Wärmeverluste in unbeheizten Räumen. Moderne Heizungspumpen arbeiten deutlich effizienter. Die voreingestellte Regelung der Heizung soll durch Fachpersonal im Detail optimiert werden, verbunden mit einem hydraulischen Abgleich der Wärmeverteilsysteme. Bei älteren Gebäude erreicht man große Einsparungen nur mit einer umfassenden thermischen Sanierung. Ein erster Schritt dazu kann bereits die Dämmung der oberen Geschoßdecke sein - ist sofort umsetzbar und hat große Wirkung.

e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden  
SIR - Salzburger Institut für Raumordnung  
und Wohnen GmbH

Weitere Infos dazu finden Sie unter: [www.energie-noe.at/tipps-fuer-effizientes-heizen](http://www.energie-noe.at/tipps-fuer-effizientes-heizen)

Empfohlene Raumtemperaturen:

5°C	15°C	18°C	19°C	20°C	21°C	22°C	23°C	24°C
Keller	Windfang, Treppenhaus	Flur, Gang	Schlafzimmer	Küche	Esszimmer	Wohnzimmer	Kinderzimmer	Badezimmer



## „BACK TO THE ROOTS“

Das Fußballjahr in der österreichischen Bundesliga neigt sich dem Ende zu. Doch für den LASK-Profi Thomas Goiginger ist die fußballfreie Zeit keineswegs ein Grund die Beine hochzulegen.

Während der Sommermonate organisierte der Köstendorfer in seiner Heimatgemeinde, gemeinsam mit seinem ehemaligen Schulkameraden Berni Huber-Rieder, ein Fußballcamp für junge Mädchen & Burschen. Der Andrang war riesig, und die Begeisterung und Leidenschaft, mit der die Kids bei der Sache waren, begeistert Thomas Goiginger bis zum heutigen Tag. Von Anfang an war ihm klar, dass er den Reinerlös den jungen Menschen in der Region zukommen lassen will. Auch die Mittelschule Köstendorf, die ehemalige Schule des heutigen Bundesligaprofis, kam hier zum Zug und erhielt ein nagelneues Reutherbrett.



Die Schülerinnen und Schüler haben dieses bereits mit Freude und Elan bei den ersten Turneinheiten eingeweiht. Besonders groß war die Begeisterung, weil sich Thomas Goiginger die persönliche Übergabe des neuen Sportgeräts nicht nehmen ließ - denn wer kann schon behaupten im Turnunterricht Besuch von einem Bundesligaprofi gehabt zu haben.

### Interview mit Thomas Goiginger:

#### **Wie kam es zur Idee des Thomas Goiginger Fußballcamps in Köstendorf?**

TG: Einerseits wollte ich meiner Heimatgemeinde und ganz speziell den jungen Mädels und Burschen etwas

zurückgeben. Ich bin bis heute sehr verbunden mit den Menschen in Köstendorf, darum war es mir eine Herzensangelegenheit, ganz genau hier etwas Besonderes für die Kinder auf die Beine zu stellen. Außerdem wollten wir auch die vielen berufstätigen Eltern entlasten. Wie wir alle wissen, sind die Betreuungsangebote gerade am Land oft sehr überschaubar. Da waren viele Eltern ausgesprochen glücklich, ihre Kinder bei uns, bei einer sinnvollen Betätigung zu wissen.

#### **Wie viele Teilnehmer/innen gab es, und wie war das Feedback von Kindern und Eltern?**

TG: Insgesamt nahmen über 70 Mädchen und Burschen teil. Sowohl Kinder wie auch Eltern waren allesamt begeistert. Aus diesem Grund planen wir bereits für das kommende Jahr, wo wir den Kindern aus der Region wieder diese Möglichkeit geben wollen. Das Camp wird vom 17.07. bis 21.07.2023 stattfinden. Anmeldungen sind ab Dezember unter [www.thomas-goiginger-fussballcamp.at](http://www.thomas-goiginger-fussballcamp.at) möglich.

Ganz besonders freut es mich, dass wir auf Grund des riesigen Interesses und der ehrenamtlichen Tätigkeit der beteiligten Trainer mit den Einnahmen viele Projekte in der Region unterstützen konnten. Sei es die Sonneninsel in Seekirchen, die Mittelschule in Köstendorf oder die Übernahme von laufenden Kosten eines Berndorfer Schülers nach einem familiären Schicksalsschlag - hier die Möglichkeit zu haben rasch & direkt vor Ort helfen zu können, zeichnet die Menschen in dieser Region aus.

#### **Was unterscheidet das Thomas Goiginger Fußballcamp von anderen, ähnlichen Veranstaltungen?**

TG: Einerseits ganz bestimmt das Betreuerteam, welches zum großen Teil aus ehemaligen Schulkollegen und mir persönlich besteht. Dies sorgt für einen ganz speziellen Zusammenhalt untereinander, der auch auf die Kinder abfärbt. Wir wollen zeigen, dass sich speziell in diesem Alter Freundschaften fürs Leben bilden. Andererseits wollen wir, abseits vom Fußballtraining, bei unserem Camp eine breite Palette an Möglichkeiten bieten, um den Kindern eine Welt zu zeigen, die sich nicht nur auf dem Smartphone und auf der Playstation abspielt. So sind zum Beispiel auch Kinder Yoga oder Team-Building-Spiele fixer Bestandteil unseres Programms.

Mittelschule Köstendorf

Text, © Bild



## "Vögel - Fliegen - Überwinterung"

Wie fliegen Vögel? Welche Fütterung bevorzugen sie?

Diese und viele weitere Fragen wurden im ersten MINT-Projekt der MINT-Schwerpunktklasse der MS Köstendorf fächerübergreifend und vernetzend bearbeitet.

Im Projekt "Vögel, Fliegen, Überwinterung" setzten sich die Schülerinnen und Schüler zunächst im Biologieunterricht mit den Vogelarten und ihren Lebenswelten auseinander und lernten dann über die Mechanik des Fliegens.

Schließlich wurden Futterglocken selbst hergestellt, die im Rahmen des Elternsprechtags stolz präsentiert und verkauft wurden.

Gerhild Hedegger-Melzer



v.li: Victoria, Bianca und Jonas präsentieren stolz die von den SchülerInnen gebastelten Futterglocken © MS Köstendorf

## Mmmhhh, schmeckt das gut!



... und viel besser schmecken regionale Lebensmittel, die selbst verarbeitet werden.

Das haben unsere SchülerInnen in einem Workshop getestet - sie haben fleißig den Kochlöffel geschwungen und nebenbei über die heimische Landwirtschaft gelernt.

Vielen Dank an die Seminarbäuerinnen für den Besuch! Danke an die Ortsbäuerin – Frau Gertrude Schwaiberroider-Hattinger – für die Organisation des Workshops und die Finanzierung!

Gerhild Hedegger-Melzer  
& Team Mittelschule Köstendorf  
Text, © Bilder



## Klimaticket Salzburg - Schnupperticket

Die Gemeinde Köstendorf verfügt über ein Klimaticket Salzburg. Dieses kann je nach Verfügbarkeit von den Köstendorfer Bürgerinnen und Bürgern bis zu sieben Tage pro Jahr kostenlos ausgeliehen werden.

Weitere Info oder eine Reservierung unter  
Tel. 06216-5313-15 Fr. Rosmarie Handlechner

## Förderung Klimaticket u. SUPER s'COOL CARD

Für die Köstendorfer GemeindebürgerInnen gibt es weiterhin eine Ticket-Förderung - die neuen Förderrichtlinien dazu sowie das Antragsformular finden Sie unter [www.koestendorf.at](http://www.koestendorf.at).

Tel. Anfragen: 06216/5313-14 Fr. Monika Probst

Infos zum Erwerb der Klimatickets finden Sie unter: :  
<https://salzburg-verkehr.at/tickets-preise/zeitkarten/klimaticketsalzburg/>





## Kindergarten am Bauernhof

*Es war ein unglaublich spannender, lustiger und lehrreicher Vormittag mit Viki und Andi Rinnerthaler!*

Die Käfer- und Spatzengruppe konnten bereits viele Eindrücke sammeln... Viki Rinnerthaler erzählte uns von ihrer "Lenzi" - einer kleinen Kuh (Handpuppe), die ihr Glöckchen verloren hatte..., gemeinsam mit den Kindern begaben wir uns auf eine spannende Entdeckungsreise. Wir durften den Aufbau eines Apfels sehen..., lernten die Apfelsorten "Jonathan" und "Kronprinz Rudolf" kennen..., durften Kälber, Schafe, Hasen, Meerschweinchen, Hennen und einen laut



krähenden Hahn kennenlernen..., Futter für die Tiere vorbereiten..., die Tiere füttern und streicheln..., erfahren, was wir alles aus Äpfel zubereiten können..., am unglaublich leckeren und großzügigen Buffet naschen (Apfelmus, getrocknete Apfelfringe, Apfelbrot, selbstgemachtes Butterbrot, Karotten und Gurken...)..., selber Apfelsaft machen und trinken..., uns auf den Traktor setzen..., im Heu springen... und schließlich Lenzi helfen, ihre Glocke wiederzufinden...

*Danke, dass ihr uns auf diese Reise mitgenommen habt!*



## Mit allen Sinnen den HERBST entdecken!



... unser Erntedankfest am 7. Oktober 2022.....

Herzlich willkommen du bunte Jahreszeit und wir sagen DANKE!

.....Ein mehr als aufregender Tag!

Es wurde unser Freitags-Obst/Gemüse-Bufferet zubereitet, dieses in festlicher Atmosphäre gemeinsam gegessen!

Ein weiterer feierlicher Moment war die Zusammenkunft im Turnsaal, mit einem Herbstfrüchte-Lagebild,

begleitet durch den „Liedruf“ als krönenden Höhepunkt! Zum Abschluss führten die Kinder das „Herbstlied“ und eine Stück des selbstgebackenen Brotes zurück in die Gruppen.....

.....Kinder sprechen sehr auf Sinneseindrücke an! Tasten und fühlen von Kastanien und Zapfen, die Naturveränderungen sehen, das Entdecken und Beobachten und das Riechen.... Der Herbst bietet viele kleine Abenteuer! Wir nehmen uns aber auch die Zeit um DANKE zu sagen! Danke für unser Essen, die Familie, die Freunde, die Luft, die Sonne, das Leben.....

## Fußballtraining mit Michael Feneberg



Das Thema "**Fußball**" begleitet uns nun schon seit einiger Zeit. Immer wieder reflektieren wir im Team, wie wir unseren fußballbegeisterten Jungs (Mädels haben sich bis jetzt noch nicht so begeistern können :-)) gerecht werden und das Thema aufbereiten können. Abgesehen von eigenen Turnsaalzeiten nur fürs Fußball spielen, Fußballtrikots gestalten im Malraum und diversen anderen Angeboten rund ums Thema, holten wir auch die Eltern mit an Bord.

**Michael Feneberg** erklärte sich bereit, mit den Burschen ein eigenes Fußballtraining am Sportplatz zu

machen. Wie auf den Fotos unschwer zu erkennen ist, waren alle mit Begeisterung dabei und konnten gar nicht genug bekommen... Michi hat sich tolle Übungen mit und ohne Ball überlegt, die Kinder konnten abwechselnd im Tor und am Feld spielen, Elfmeter schießen und zum Schluss gab es natürlich ein Match, das 2:2 ausging!

Ein **Danke** auch an **Franz Vogl**, der extra gekommen ist, um uns Zugang zu den Materialien zu ermöglichen und uns nicht mehr gebrauchte Trikots sponserte! Die Kinder haben große Freude damit!

*Andrea Salzmann-Widroither  
und das pädagogische Team*

*Text, © Bilder*



*Danke für dieses tolle Training!*



## Eltern- Kind- Zentrum Köstendorf unter neuer Leitung

Frau Kathrin Schober verabschiedet sich nach 3 Jahren als EKIZ Leiterin und übergibt die verantwortungsvolle Aufgabe an ihre Nachfolgerin Frau Sarah Maria Wendtner und das bewährte Team.

Vielen Dank liebe Kathrin für deine hervorragende Arbeit. Wir werden uns bemühen, die Gruppen in bewährter Weise weiter zu führen und wünschen dir viel Glück und Erfolg auf deinem weiteren Weg.

*Sarah Maria Wendtner*

*„Wenn man seine Kindheit bei sich hat, wird man nie älter.“*

*(Quelle Johann Wolfgang von Goethe)*



## Unser Eltern-Kind-Zentrum in Köstendorf

Wir bieten Familien mit jungen Kindern einen interessanten Begegnungsraum. Unsere Treffen werden alters- und entwicklungsgerecht gestaltet und bieten viele Möglichkeiten:

- \* Andere Kinder kennenzulernen und voneinander zu lernen
- \* Eine Umgebung vorzufinden, die der kindlichen Entwicklung dienlich ist
- \* Soziales Verhalten spielerisch zu üben
- \* Durch verschiedene Aktivitäten und Motivationen die kindliche Entwicklung zu unterstützen
- \* Einen Ort für gemeinsames Wachsen
- \* Erfahrungs- und Informationsaustausch
- \* Kontakte knüpfen
- \* Entschleunigung
- \* ELTERN-WERKSTATT

### Gruppenangebote:

- \* Eltern-Kind-Gruppen
- \* SPIELEGRUPPE
- \* BABYGRUPPE

### ELTERN- WERKSTATT:

- \* 17.01.2023 um 18:30 Uhr "Stress lass nach" mit Mag. Claudia Krenn
- \* 01.03.2023 um 19:30 Uhr "Damit der Geduldsfaden nicht reißt" mit Sabine Schäfer
- \* 18.03.2023 von 10:00 bis 16:00 Uhr "Mamas für Mamas" Kleidertauschmarkt für Kindersachen
- \* 26.04.2023 um 19:00 Uhr "Echt jetzt?! - Pubertät" mit Renate Schneidhofer

Veranstaltungsort

Gemeindezentrum Köstendorf/ Untergeschoss

Wir freuen uns über viele Anmeldungen und wünschen allen TeilnehmerInnen eine schöne Zeit im Eltern-Kind-Zentrum Köstendorf.

*Sarah Maria Wendtner  
(EKIZ Leitung) und Team*

## Zertifizierte Gesunde Volksschule - „X-und ins Leben“



Am 7.11.2022 wurde unsere Volksschule von Avos mit dem Zertifikat „Gesunde Volksschule“ ausgezeichnet. Dieses Zertifikat wurde uns verliehen, weil wir uns seit 2018 in unserer Schule in vielfältiger Weise um die Gesundheitserziehung unserer Kinder bemüht haben.

Zum Abschluss durften wir vom 14.11. bis 18.11.2022 noch einmal etwas Besonderes erleben. „X-und ins Leben“ hieß es in der Projektwoche der Volksschule Köstendorf. Die Kinder konnten noch einmal richtig ins Schwitzen und in die Bewegung kommen. Ausgebildete Trainer begleiteten die Kinder täglich durch zwei Sporteinheiten, ergänzt durch eine Einheit mit theoretischen Inputs zum Thema Gesundheit. So erfuhren die Kinder in multi-

sensorischen Übungen vieles über ausgewogene Ernährung, gute Haltung und das richtige Maß an Bewegung. Ins Tun kommen und erleben, was guttut – das stand bei unserer Projektwoche im Vordergrund. Die Kinder waren begeistert dabei und haben die Woche genossen!

Als „Sahnehäubchen“ wurden die Kinder am Freitag noch mit einer gesunden Jause, zubereitet von unseren Ortsbäuerinnen, verwöhnt. Eine kurze Präsentation über die Arbeit der gesamten Woche im Klassenverband rundete die Veranstaltung ab.

Finanziert wurde die großzügige Projektwoche von Avos. Im Namen unserer Kinder, ein herzliches „Dankeschön“!

„X-und ins Leben“ und weiter gesund leben – das wollten wir anstoßen und wir glauben, es ist in dieser besonderen Woche gut gelungen!

*Margit Bliem, VS-Direktorin*



Mit unterschiedlichsten Spielen und Übungen trainierten die Kinder täglich ihre Ausdauer & Fitness, Geschicklichkeit, Koordination & Gleichgewicht sowie die Kräftigung der Rumpfmuskulatur zur Verbesserung der Haltung. © VS Köstendorf



## Volksschule Köstendorf

Kirchenstraße 9, 5203 Köstendorf

☎ 06216 5024 601 ✉ [direktion@vs-koestendorf.salzburg.at](mailto:direktion@vs-koestendorf.salzburg.at)

### SCHULEINSCHREIBUNG TEIL 1

SCHULJAHR 2023/24

Im Jänner 2023 findet für alle Kinder, die mit **1. September 2023 das 6. Lebensjahr** vollendet und ihren Wohnsitz im Schulsprengel Köstendorf haben, der erste Teil der Schuleinschreibung in der Volksschule statt. Das schulpflichtige Kind ist der Schulleitung persönlich an folgendem Termin vorzustellen. (Dauer ca. 10-15min.)

#### Termine:

**Montag, 16. Jänner 2023 von 07:30 – 15:00 Uhr** (Buchstabe **A – L**)

**Dienstag, 17. Jänner 2023 von 07:30 – 15:00 Uhr** (Buchstabe **M – Z**)

Sowie nach telefonischer Vereinbarung.

**Öffnungszeiten Köstendorfer Betriebe Weihnachten/Neujahr:**

(Bäckerei Wolfgang Vogl - siehe Aushang an der Eingangstür)

		Bäck ums Eck	Blumenmädchen	Rist. D'Amici	Cavallino
Freitag	23.12.2022	7-18 Uhr	8-12 & 14-18 Uhr	ab 10 Uhr	11-14 & ab 16 Uhr
Samstag	24.12.2022	7-12 Uhr	8-11:30 Uhr	Geschlossen	11-16 Uhr
Sonntag	25.12.2022	Geschlossen	Geschlossen	Geschlossen	Geschlossen
Montag	26.12.2022	Geschlossen	Geschlossen	ab 10 Uhr	ab 16 Uhr
Dienstag	27.12.2022	Geschlossen	Geschlossen	ab 10 Uhr	Geschlossen
Mittwoch	28.12.2022	Geschlossen	Geschlossen	ab 10 Uhr	ab 16 Uhr
Donnerstag	29.12.2022	7-18 Uhr	8-12 & 14-18 Uhr	ab 10 Uhr	11-14 & ab 16 Uhr
Freitag	30.12.2022	7-18 Uhr	8-12 & 14-18 Uhr	ab 10 Uhr	11-14 & ab 16 Uhr
Samstag	31.12.2022	7-12 Uhr	8-12 Uhr	ab 10 Uhr	ab 11 Uhr
Sonntag	01.01.2023			ab 10 Uhr	ab 11 Uhr
Montag	02.01.2023	Betriebsurlaub bis 11. Jänner 2023	Betriebsurlaub bis 15. Jänner 2023	Ruhetag	11-14 & ab 16 Uhr
Dienstag	03.01.2023			Ruhetag	Ruhetag
Mittwoch	04.01.2023			ab 10 Uhr	Ruhetag
Donnerstag	05.01.2023			ab 10 Uhr	11-14 & ab 16 Uhr
Freitag	06.01.2023			ab 10 Uhr	11-14 & ab 16 Uhr

**Cavallino - Neue Öffnungszeiten ab Jänner 2023:**

Donnerstag, Freitag, Montag 11-14 Uhr / ab 16 Uhr | Samstag & Sonntag ab 11 Uhr  
 Dienstag & Mittwoch Ruhetag | Betriebsurlaub 1. Februar bis 2. März 2023

Für alle LANGLAUFFANS werden auch heuer wieder, je nach Schneelage und Witterungsverhältnissen, Loipenspuren gezogen.

Parkmöglichkeit und Einstiegmöglichkeit bei der Volksschule Köstendorf.

Ein großer Dank gilt allen Grundbesitzern, welche dies ermöglichen!



KÖSTENDORF SUCHT

## MITWIRKEN! MITGESTALTEN!

Wir suchen Freiwillige & Kreative, welche den Social-Media Account des Tourismusverbandes Köstendorf betreuen und zum Leben erwecken.

DU BIST SATTELFEST IM BEREICH SOCIAL-MEDIA UND WEISST WIE MAN INHALTE ONLINE GUT PRÄSENTIERT?

DANN BIST DU BEI UNS GENAU RICHTIG!

INTERESSE?  
MELDE DICH BEIM  
TVB Köstendorf  
Gerlinde Pollheimer  
tourismusverband@koestendorf.info

WIR FREUEN UNS AUF DICH!



## LEHRreich & GESELLig

- Plusregion würdigt Leistung von Lehrlingen

Knapp 60 ehemalige LEHRLinge haben im letzten Jahr ihre Lehre in der Plusregion abgeschlossen und wurden im Rahmen eines GESELLigen Abends ausgezeichnet und geehrt.

LEHRreich & GESELLig ist eine Veranstaltung, welche Gesellen und Gesellinnen für ihre bestandene Lehrabschlussprüfung und die somit abgeschlossene Lehre ehrt. Alle GesellInnen, welche im Zeitraum von 01.09.2021 bis 31.08.2022 ihre Lehre in der Plusregion abgeschlossen haben, wurden, in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Salzburg, mit ihren Lehrherren und -frauen zur Veranstaltung geladen. Rund 30 ehemalige Lehrlinge und dessen Lehrherren und -frauen sind unserer Einladung am 10. November beim Greischbergerhof gefolgt und wurden zum/r "Qualifizierten Plusregion FacharbeiterIn" gekürt.

Als Dankeschön für ihre Leistungen erhielten sie auch Plusregion-Gutscheine. Neben zahlreichen Glückwünschen und geselligem Abendessen, verblüffte Magier und Mentalist Johnny Diablo mit seiner Show unsere Besucher.



*vlnr. stehend: Bgm. Wolfgang Wagner, Peter Neudecker / Metalltech Neudecker, Ezo Arslan, Wolfgang Prossinger / Landmaschinen Prossinger, Christian Eisl / Gruber Holzbau, Norbert Loindl / Norbert Loindl Installationen GmbH.*

*vlnr kniend: Alexander Brodinger, Lukas Bachler, Christian Mühlfellner, Maximilian Kaiser, Stefan Rögl © Monika Fischinger*

Wir gratulieren allen frischgebackenen GESELLINNEN und GESELLEN nochmals recht herzlich zu Ihrer Leistung.

*Plusregion Köstendorf-Neumarkt-Straßwalchen*

PTS Neumarkt a. W.  
Seeweg 14  
5202 Neumarkt a. W.  
poly@neumarkt.at  
www.pts-neumarkt.at  
06212/4403

pts.schule.at  
Lernen für die Praxis

Anmeldung für das Schuljahr 2023/24 nach den Semesterferien auf:  
www.pts-neumarkt.at

**pts**  
Neumarkt am Wallersee

Basis für meinen Beruf

Lernen für die Praxis. Die Polytechnische Schule sichert dir eine fundierte und umfassende Berufsgrundbildung und öffnet dir somit den Weg in über 200 Lehrberufe und verschiedene weiterführende Bildungswege. Ein vielfältiges Angebot an Fachbereichen und der praxisnahe Unterricht bereiten dich optimal auf die Herausforderungen deiner beruflichen Zukunft vor. Baue deine Begabungen und Fähigkeiten in der PTS zu einem Sprungbrett für deine erfolgreiche Karriere aus. **PTS - eine gute Basis für deinen Beruf!**

pts  
POLYTECHNISCHE SCHULE

bm:uk Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

POLYAKTIV Partner der Jugend

**FERIALJOBS**  
SALZBURGER JOBPLATTFORM FÜR JUNGE LEUTE  
**PRAKTIKA**

Ihr Unternehmen hat  
**Praktika oder Ferialjobs**  
zu vergeben?  
Inserieren Sie kostenlos auf  
ferialjob.akzente.net

**NOCH FRAGEN?**  
akzente Jugendinfo  
✉ ferialjob@akzente.net  
☎ 0662/84 92 91-71

ferialjob.akzente.net

akzente  
WKS  
iv INDUSTRIELLENVERBUNDUNG SALZBURG  
AMS  
LAND SALZBURG

## Regional einkaufen stärkt Land und Klima

In Salzburg gezogene Weihnachtssterne, die optimal an unser Klima angepasst sind, Christbäume aus dem eigenen Bezirk, die kaum Transportwege aufweisen und beste Lebensmittel von höchster Qualität. Dafür steht Salzburgs Landwirtschaft - auch zu Weihnachten. Das ganze Jahr lang stehen Salzburger Produkte für beste Qualität, und darauf können wir stolz sein. „Unsere Bäuerinnen und Bauern produzieren tagtäglich beste Nahrungsmittel und sind mit vollem Herzen und Einsatz dabei. Und genau das schmeckt man auch“, informiert Gemeinderat Josef Bachler. Regionalität hört aber nicht beim Essen auf: „Gerade zu Weihnachten sollten wir genau schauen, wo das, was wir einkaufen, herkommt. Die Produktpalette der Salzburger Land- und Forstwirte ist genauso bunt und vielfältig wie unser Bundesland.“

### Beitrag gegen Klimawandel

Hohe Produktionsstandards und Regelungen rund um das Tierwohl tragen dazu bei, die Qualität unserer Lebensmittel so hoch zu halten. Mit dem Kauf regionaler Produkte tut man nicht nur sich selbst etwas Gutes - man leistet auch einen wichtigen Beitrag gegen den Klimawandel und für den Umweltschutz. Wer vor Ort einkauft, spart lange Transportwege und leistet damit seinen Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels. Gleichzeitig wird den Menschen immer stärker bewusst, dass durch den Kauf regionaler

Produkte die heimischen Familienbetriebe und damit die Regionen, gestärkt und die Wertschöpfung und die Arbeitsplätze im Land gehalten werden können.

### Regional denken

Regionalität hört nicht beim Schnitzel auf. In Salzburg gibt es viele Christbaumproduzenten, die ihre Bäume zum Verkauf anbieten, und auch Weihnachtssterne müssen keine tausende Kilometer zurücklegen um in unseren Wohnzimmern zu blühen. Aber natürlich gilt es auch beim Lebensmittelkauf die Augen offen zu halten. Salzburger Kalbfleisch, das nicht durch halb Europa gekarrt, sondern die Kälber mit bestem regionalem Futter aufgezogen wurden, Milch und Milchprodukte von heimischen Tieren oder Eier aus der Umgebung schmecken. Zudem weiß man, dass man, neben der Regionalitätsförderung, mit dem Kauf dieser Produkte einen wichtigen Beitrag zum Tierwohl leistet. Als Ortsbauernobmann möchte ich in diesem Zusammenhang auch noch auf das „SalzburgerLand“ Herkunftszertifikat verweisen, das einen genauen Überblick darüber gibt, welche Produkte in Salzburg produziert wurden. So schmeckt Regionalität und bereitet Freude.



*Eine friedvolle Weihnachtszeit  
wünscht  
die Köstendorfer Bauernschaft*

## Friedenslichtaktion der Freiw. Feuerwehr Köstendorf



Die Freiwillige Feuerwehr Köstendorf beteiligt sich auch heuer wieder an der Friedenslichtaktion und teilt dieses am Vormittag des 24. Dezembers im gesamten Gemeindegebiet aus. Selbstverständlich kann man sich das Licht aus Bethlehem auch im neuen Feuerwehrhaus Köstendorf, in der Zeit von 10:00 – 13:00 Uhr selber abholen.

Die Florianijünger möchten sich im Voraus bei der Bevölkerung für die freundliche Aufnahme und Unterstützung sehr herzlich bedanken und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest.

*Rupert Wallner*



© Freiwillige Feuerwehr



## Seenland Wärmebildaktion

Auch im Winter 2022/23 organisiert der Regionalverband Salzburger Seenland gemeinsam mit dem Land

Salzburg die jährliche Wärmebildaktion für die Region. Die Wärmebilder eines Gebäudes zeigen die Stellen, an denen Wärme verloren geht und geben einen guten ersten Hinweis, an welchen Bauteilen Sanierungsarbeiten notwendig wären.

Die Kosten für die Aufnahmen betragen € 175,- pro Gebäude inkl. gemeinsamer Info-Abschluss Veranstaltung. Die ersten 33 Anmeldungen zur Aktion erhalten die Aufnahmen kostenlos. Anmeldungen (und Anfragen zur Teilnahme sowie zum Ablauf) bis spätestens 09.01.2023 unter [energie@rvss.at](mailto:energie@rvss.at) möglich. Die Aufnahmen werden je nach Witterung im Jänner/Februar 2023 gemacht werden.



## Weihnachtsmarkt Köstendorf

Nach einer zweijährigen Zwangspause konnte der Weihnachtsmarkt Köstendorf vom 26.-27. November endlich wieder stattfinden. Dank der Unterstützung der Imker, der Freiwilligen Feuerwehr, der Reitergruppe, den Ortsbäuerinnen, der Prangerstutzenschützen, der Landjugend, des Schiclubs, der Trachtenmusikkapelle, des USV Köstendorf samt Nachwuchsfußballer, des Rotary Clubs Neumarkt und des Pfeifenclubs Köstendorf konnte für alle Köstendorfer und Köstendorferinnen das richtige Ambiente zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit geschaffen werden.

Im Jahr 2022 war das vereinsinterne Motto „Einfach gemeinsam“. Es war uns und den Vereinen ein großes Anliegen, alle wieder zusammen zu bringen und gemeinsam auf den bevorstehenden Advent und die bevorstehende Weihnachtszeit einzustimmen. Es freut uns, dass die Einbindung des Dorfteiches von allen sehr gut angenommen wurde und sich die Besucherinnen und Besucher des Weihnachtsmarktes offensichtlich wohl fühlten.

Der Weihnachtsmarktverein Köstendorf bedankt sich bei allen Vereinen für die Unterstützung und natürlich bei allen Besucherinnen und Besuchern. In diesem Sinne: Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im Jahr 2023.

*Andreas Sinnibichler*

## Vorweihnachtliches Miteinander am Weihnachtsmarkt in Köstendorf

Bereits seit 2021 gibt es einen neu gewählten Vorstand des Weihnachtsmarktvereines. Bei der heurigen Eröffnung wurde Ing. Johann Haas und Fr. OSR VD Margit Bliem eine Anerkennungsurkunde für mehr als zwanzigjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Vorstand und für das großartige Engagement und den persönlichen Einsatz in Zusammenwirken um den Köstendorfer Weihnachtsmarkt überreicht.

***Ein herzliches Danke  
für eure hervorragende Arbeit!***

Der neue Vorstand unter der Obmannschaft von Andreas Sinnibichler, sowie seinem Stellvertreter Michael Hager, hat auch heuer wieder ein großartiges Programm zusammengestellt. Das Kirchenkonzert der Trachtenmusikkapelle Köstendorf und das Konzert des Jugendblasorchesters sowie Lesungen am Dorfteich und musikalische Klänge am Dorfplatz, brachten vorweihnachtliche Stimmung in das Zentrum von Köstendorf.

Stellvertretend für alle mitwirkenden Vereine und Gruppen sowie alle ehrenamtlichen HelferInnen dürfen wir den besonderen Dank an die Lehrerinnen sowie



*Vorweihnachtliche Stimmung beim Weihnachtsmarkt am Köstendorfer Dorfplatz © J. Glück*



*Die Krampusse durften auch beim diesjährigen Köstendorfer Weihnachtsmarkt nicht fehlen © A. Sinnibichler*



den Schülerinnen und Schülern der Volksschule Köstendorf aussprechen. Seit mehr als 20 Jahren ist die Volksschule Köstendorf ein verlässlicher Mitgestalter des Köstendorfer Weihnachtsmarktes. Immer wieder überraschen sie uns mit besonderen musikalischen Klängen und weihnachtlichen Darbietungen.

Im Namen der Besucher und auch in meinem Namen darf ich den Dank an den Köstendorfer Weihnachtsmarktverein und allen Mitwirkenden für die großartige Organisation und das gute Miteinander aussprechen.

Bürgermeister W. Wagner

## Goldhaubengruppe Köstendorf

Unter dem Motto "Salzburg trägt Tracht" wurde der Dirndlgwandl-Sonntag auch in Köstendorf am Sonntag, dem 11. September 2022, gefeiert. Dieser Tag soll wieder an den Sinn für das „schöne Gewand“ wecken, welches traditionell zu einem Fest wie auch zum sonntäglichen Kirchgang dazu-



Michaela Meinhart und Silvia Baier - unsere neuen Mitglieder der Goldhaubengruppe  
© S. Baier

gehört und diesem eine besondere Prägung verleiht.

Der Dirndlgwandl-Sonntag steht unter der Patronanz der Salzburger Heimatvereine. In Köstendorf fällt diese landesweite Brauchtumsveranstaltung mit dem Patroziniumsfest der Pfarre zusammen.

Musikalisch umrahmt wurde der von Pfarrer Mag. Helmut Friembichler zelebrierte Festgottesdienst von der Familienmusik Dürager aus Seeham. Die Finanzierung dieses musikalischen Beitrages zu Ehren dieses Festtages übernehmen jedes Jahr die Köstendorfer Brauchtumsgruppe sowie die örtliche Goldhaubengruppe.

Zur Freude der Goldhaubenfrauen sind heuer Michaela Meinhart und Silvia Baier als aktive Mitglieder unserem Verein beigetreten. Wir sehen es als unsere Verpflichtung an, bei den kirchlichen und weltlichen Festen in Köstendorf mit dabei zu sein. Unser verjüngtes Erscheinungsbild durch den Beitritt der neuen aktiven Mitglieder fiel so manchem Kirchenbesucher beim diesjährigen Erntedankfest gleich

ins Auge. Wir würden uns sehr über weitere neue Mitglieder freuen.

Den Mittelpunkt unseres jährlichen Vereinslebens prägt der traditionelle Ostermarkt, welcher jedes Jahr im Pfarrsaal der Pfarre Köstendorf stattfindet. Ein Teil des Reinerlöses dieser Veranstaltung wird für soziale Belange gespendet. Bereits schon jetzt werden Vorkehrungen für das „Palmbuschenbinden“ getroffen. Muss doch frühzeitig erkundet werden, dass alle sieben Beigaben zum traditionellen Flachgauer Palmbuschen (sieben immergrüne Zweige) in ausreichender Menge vorhanden sind.

Um Terminüberschneidungen bei der Jahresplanung der Vereine möglichst zu vermeiden, dürfen wir bekannt geben, dass der „Ostermarkt mit Palmbuschenverkauf 2023“ am Sonntag, 26. März, im Pfarrsaal stattfindet.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine schöne Adventzeit und ein gesundes neues Jahr 2023.

Für die Goldhaubenfrauen  
Obfrau Rosi Wagner

## Das Team der öffentlichen Bücherei lädt ein!

Am 14. Dezember ab 16 Uhr lädt das Team der Bücherei Köstendorf zu ihrer beliebten Adventfeier in die Bücherei ein. Besucherinnen und Besucher können auf dem großen Bücherflohmarkt, bei Keksen, Tee und Punsch, nach Herzenslust schmökern und dabei die eine oder andere Rarität erstehen. Wer dabei noch Lust hat, ein Weihnachtslied oder ein anderes musikalisches oder poetisches Werk zu präsentieren, kann spontan auf

unserer Pop-up Bühne in der Aula auftreten.

In der Bücherei gibt es reichlich neuen Lesestoff, besonders für all jene, die uns schon eine Weile nicht mehr besucht haben. Dank einer Erweiterung haben wir seit Mai etwas mehr Platz in unserer Belletristik Abteilung.

Natürlich freuen wir uns immer noch über Zeichnungen, die unsere Regalrückwand verzieren und bedanken uns an dieser Stelle bei jenen Köstendorfer Kindern, die bereits ein Bild beigesteuert haben. Übrigens, im Winter werden wir nach einer langen Pause wieder Lesungen veranstalten. Details dazu werden bekannt gegeben.



© Öffentl. Bücherei



VORTRAG UND GESPRÄCH

Mag. Richard Weyringer, Theologe, Priester, Altenseelsorger, Sterbebegleiter, Hallwang

## Zwischen Krieg, Verteidigung und Frieden

Die christliche Botschaft in militärischen Ausnahmesituationen

Kriege bringen Menschen weltweit an ihre Grenzen: In ihnen werden alle Bemühungen um Frieden, Respekt und Menschlichkeit in einer unfassbaren Wucht an Gewalt, Leid und Not erstickt. Dennoch kann sich auch die Botschaft des christlichen Glaubens vor diesen Momenten nicht verstecken. Vielmehr steht hier das Gebot der Nächstenliebe selbst auf dem Prüfstand. Der Salzburger Militärpfarrer Richard Weyringer kennt militärische Einsätze aus eigener Erfahrung – und er zeigt auf, welchen Wert die christliche Botschaft auch in Katastrophen- und Kriegsfällen beisteuern kann, um Menschen Halt und Sicherheit zu geben.

Di, 13. Dezember 2022 | 19.30 Uhr  
Mittelschule Köstendorf  
Bittersamstraße 1

Eintritt frei

Belinda Simon



## Köstendorfer Prangerstutzenschützen

**Ein historisches Schützenfest, an das wir immer denken werden ...**

Bisher war die Stadt Mühldorf am Inn, welche in der Nähe von Altötting liegt, für uns nicht allzu bekannt. Seit diesem Jahr ist das wohl für die meisten Schützen im Land Salzburg nicht mehr so. Wer hätte schon gewusst, dass die bayrische Stadt Mühldorf am Inn bis 1802 zum Erzbistum Salzburg gehört hat. Ebenso war vermutlich keinem bewusst, dass vor genau 700 Jahren dort die letzte deutsche Ritterschlacht stattgefunden und schlussendlich die Unabhängigkeit Salzburgs von Bayern gebracht hat.

Jedenfalls hat unser Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer alle Salzburger Schützen eingeladen, beim großen Festakt anlässlich dieses 700-Jahr-Jubiläums dabei zu sein. Diesem Aufruf sind auch die Köstendorfer Prangerstutzenschützen gefolgt. So sind wir frühmorgens am 4. September 2022 gemeinsam mit den Schleedorfer Prangerstutzenschützen und unserem Bürgermeister Wolfgang Wagner mit dem Bus zum großen Schützenfest ins bayrische Mühldorf gefahren. Nach einem gemeinsamen Lauffeuer mit den Schützen unserer Nachbargemeinde haben wir uns in Formation am Stadtplatz aufgestellt und beim Festakt teilgenommen. Zahlreiche Ehrengäste, wie Erzbischof Franz Lackner und höchste Prominenz aus Salzburg und Bayern, haben beim Festakt mitgewirkt. Der ganze Stadtplatz war mit LED Wänden und Lautsprechern ausgerüstet, sodass man wirklich gut sehen und hören konnte. Jeder Salzburger Gau wurde vorgestellt und durfte mit einem Lauffeuer oder einer Salve die Ehrerbietung erweisen. Aus Salzburg waren etwa 3500 Schützen und mehr als zwanzig Musikkapellen angereist.



Nach dem etwas längeren Festakt marschierten wir dann in 5er Reihen durch die Stadt Mühldorf zum Volksfestgelände. Dabei säumten tausende Zuschauer

unseren Weg und applaudierten jeder einzelnen Kompanie beim vorbeimarschieren. Dieses Bild der Freude und Begeisterung werden wir sicherlich niemals vergessen.



In ewiger Erinnerung wird uns aber auch die Zeit im Festzelt bleiben. Schließlich werden wir ja nicht allzu oft mit Essen und zwei Maß Bier in unseren Bierzelten versorgt und müssen gleichzeitig einen engen Zeitplan einhalten.

Viel zu schnell ist die Zeit vergangen und so haben wir die Heimreise etwas verspätet angetreten. Nach einem taktischen Halt in Schleedorf sind die meisten dann auch gut in Köstendorf angekommen.

Eine Ausrückung, an die wir noch lange denken werden!

*Albert Ebner*

*Text, © Bilder*

### Wer erkennt dieses Wegkreuz?



Die Auflösung findet ihr beim Weiterlesen  
in dieser Ausgabe!

## Totengedenken und 154-igste Jahreshauptversammlung am 6. November 2022



Am Seelensonntag fand das Totengedenken und die Jahreshauptversammlung der Kameradschaft statt. Kameradschaft, Gemeindevertretung, Musik und Prangerstützenschützen trafen sich beim Kriegerdenkmal zum Totengedenken. Kranzträger der Kameradschaft und der Gemeinde legten je einen Kranz nieder - nicht nur, um den Toten dieser beiden Weltkriege zu gedenken sondern auch, um uns bewusst zu machen, dass Frieden, gegenseitiger Respekt und Zusammenhalt - auch in schwierigen und herausfordernden Zeiten, wie wir sie jetzt erleben - das Maß aller Dinge sind.

Nach der Ansprache von Bürgermeister Wolfgang Wagner marschierte der Zug zur heiligen Messe. Pfarrer Mag. Helmut Friembichler zelebrierte die Hl. Messe, die von der TMK Köstendorf musikalisch mit dem Requiem von Julian Fucik hervorragend umrahmt wurde.

Bei der anschließenden Jahreshauptversammlung im Flachgauer Festsaal begrüßte Obmann Johann Wieder die zahlreichen Ehrengäste. Beim Gedenken an die im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder, spielte die TMK den „guten Kameraden“. Es folgte ein ausführlicher Tätigkeitsbericht über das vergangene Jahr durch Obmann Johann Wieder. Nach dem Kassenbericht wurden der Kassier und der Vorstand von den Mitgliedern entlastet. Von den Auszeichnungen sind besonders die Ehrenmitgliedschaften von Friedrich Frei und Friedrich Pötzelsberger für ihre langjährigen besonderen Verdienste hervorzuheben.



TMK und Kameradschaft marschieren von der Messe zur Jahreshauptversammlung im Festsaal.

(Danke an die Polizei für die kurze Absperrung der Landesstraße)

Beim heurigen Milzschießen in Hochfilzen holte unsere Damenmannschaft mit einer hervorragenden Schießleistung den Landesmeistertitel. Mit 369 von 400 Ringen wären sie sogar bei der Herrenwertung im Flachgau hinter Landessieger Anif zweiter geworden. Pokal, Medaillen und Blumen wurden im Rahmen der

Jahreshauptversammlung an die siegreichen Damen Romana Eder, Petra Eichhorst, Maria Neudecker, Rosi Wagner und Heidi Wieder überreicht.



Die erfolgreichen Landessiegerinnen im Milzschießen  
vlnr: Petra Eichhorst, Romana Eder, Heidi Wieder,  
Maria Neudecker und Rosi Wagner

Nach dem Tagesordnungspunkt Allfälliges, mit einigen Wortmeldungen und Ansprachen, wurde die Jahreshauptversammlung traditionell mit dem Rainermarsch beschlossen.

Ein großes Dankeschön für die gute Bewirtung bei der Jahreshauptversammlung dürfen wir an dieser Stelle wieder den Kameradschaftsdamen aussprechen.

Otto Wieder

Text, © Bilder

## Rorate 2022



In der  
Pfarrkirche  
Köstendorf

Di	06.12.2022	6:00
Di	13.12.2022	6:00
Di	20.12.2022	6:00
Fr	24.12.2022	7:00



## Landjugend Köstendorf

### Rückblick auf ein erfolgreiches Landjugend-Jahr

Nachdem die vergangenen zwei Jahre aufgrund der Corona-Pandemie nicht wie geplant abliefen, konnte die Landjugend Köstendorf im Jahr 2022 wieder richtig durchstarten. Neben diversen Veranstaltungen im Vereinsheim, wie die Aftershow-Party nach dem Frühjahrskonzert der TMK Köstendorf oder eine interne Pyjama-Party für die Landjugendmitglieder, stellte das heurige Fest „70 Jahre Landjugend Köstendorf“ vom 22.-24. Juli wohl das größte Highlight dieses Jahres dar. Mit über 60 Landjugend-Gruppen wurde das Jubiläumsfest ausgiebig gefeiert. Das Ganze wäre aber ohne die über 300 fleißigen Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen. Zum Dank für ihren freiwilligen Dienst wurde im Anschluss eine Arbeiterfeier organisiert.

Zum alljährlichen Landjugendausflug ging es für die Mitglieder nach einem anstrengenden Festwochenende ein paar Wochen später nach Kroatien, wo auf das gelungene Fest nochmal angestoßen werden konnte.

Die Landjugend Köstendorf nahm auch wieder an diversen Bewerben, wie dem Forstwetttbewerb, dem

4er-Cup, der AuGO (Agrar- und Genussolympiade) und Mähen sowie den Sommerspielen teil und schaffte es dabei wieder, bei vielen davon, auf den vorderen Plätzen zu landen. Durch die Teilnahme an der Müllsammelaktion und dem Wings-for-Life-Run, die Gestaltung einer Maiandacht und das Initiieren vieler weiterer Aktivitäten kam die ehrenamtliche Arbeit nicht zu kurz.

Trotz des intensiven Jahresverlaufs wurde die Landjugend auch am Ende des Jahres nicht müde und beschloss, mit dem Titel „Gedenken, Erholen & Danken – Mit der Landjugend Kraft tanken“ an der Landesprojekt-Einreichung teilzunehmen. Mit der Bastelstube für Kinder und einem Stand am Weihnachtsmarkt in Köstendorf, der Jahreshauptversammlung und einer Weihnachtsfeier geht das Jahr 2022 zu Ende. Die Landjugend Köstendorf schaut dankbar auf dieses Jahr zurück und freut sich schon auf ein erfolgreiches, mit viel Zusammenhalt geprägtes, Jahr 2023.

*Hannah Bann*



Bilder © LJ Köstendorf

## Gedenken, Erholen und Danken - mit der Landjugend Kraft tanken

... so lautet der Titel des diesjährig initiierten Landesprojekts der Landjugend Köstendorf.

Hinter diesem Leitsatz verstecken sich 70 vollendete Jahre des Bestehens, geprägt von Höhen und Tiefen. Trotz der Menge an Arbeit, welche die Landjugend in



Altbgm. J. Krois, Bgm. W. Wagner und Mitglieder der LJ Köstendorf am neu gestalteten Via-Nova-Rastplatz bei der Filialkirche St. Johann am Berg © LJ Köstendorf

ihr heuriges Jubiläumsfest investierten, ließen sie sich nicht stoppen und beschlossen, zu diesem Anlass einen Ort des Dankens, Erholens und Gedenkens zu erschaffen.

Die Neugestaltung des bereits bestehenden Rastplatzes vor der Filialkirche St. Johann am Berg bot sich dafür bestens an. Die Kirche besteht bereits seit 1447 und ist als Abschnitt des Via-Nova-Weges und als Raststätte für Pilger und Wanderer bekannt. Aber auch Veranstaltungen wie Hochzeiten, Taufen und das St. Martinsfest für Familien finden dort statt. Mit der Herstellung neuer Sitzmöglichkeiten restaurierten die Jugendlichen den Vorplatz der Kirche. Zusätzlich zum Jubiläumskreuz fand eine Gedenktafel für kürzlich verstorbene LJ-Mitglieder dort ihren Platz. Durch gemeinsames Anpacken entstand ein Wohlfühlort für Jung und Alt, welcher bei einem von den Jugendlichen gestalteten Jugendgottesdienst gesegnet und eingeweiht wurde, um die Verbundenheit der Landjugend und des Glaubens auszudrücken.

Hannah Bann

## Goldmedaille für das Projekt „Brotliab“

Am 26. November fand das „BestOf 2022“, die Bundesprämierung der Landjugend Österreich, in Wieselburg (Niederösterreich) statt. Auch das Team des diesjährigen Projektes „Brotliab“ hatte die Ehre, Teil dieser Veranstaltung sein zu dürfen und repräsentierte die Landjugend Köstendorf in Begleitung einiger Mitglieder. Unter vielfältigsten Projekteinreichungen konnte „Brotliab“ unter der Leitung von Anna Bachler und ihrem Team (voller Stolz und Freude) die Goldmedaille auf Bundesebene mit nach Hause bringen!

Julia Handlechner  
Text, © Bilder



v.l.n.r Julia Handlechner, Melanie Vogl, Anna Bachler, Maria-Theresa Aigner, Lisa Bachler und Thomas Ebner)

## Chorkonzert in der Dekanatspfarrkirche Köstendorf



Auftritt der Chöre in der Köstendorfer Kirche © Theresa Kögler

Am 22. Oktober 2022 fand in der Dekanatspfarrkirche ein Konzert des Chores Dorfklang Köstendorf mit Partnerchören aus Salzburg, Surheim/Freilassing und München statt.

Im Sinne von „Brückenbauen“ durften die Besucher nicht nur unterschiedliche musikalische Beiträge hören, sondern auch die raumerfüllenden Klänge und die Kraft als Gemeinschaftschor genießen. Ein besonderer Dank gilt der Chorleiterin Mag. Nektaria Paletsou, die das Liedrepertoire von Barock bis Moderne mit hohem Einsatz dirigierte. Ein Lob gilt auch der Pianistin Elena Schröder und dem Bariton Rene Eichinger.

A.Kögler



## Aktionstag der Bäuerinnen in der 1. Klasse Volksschule

Wo kommen meine Lebensmittel her? Was wächst auf unseren Wiesen und Äckern? Wer macht denn eigentlich die Butter? Welche Tiere leben am Bauernhof?

Diese und viele andere Fragen haben wir im Rahmen des Aktionstages der Bäuerinnenorganisation Salzburg zum Welt-ernährungstag mit der 1. Klasse der

Volksschule spielerisch erarbeitet....

Auch für uns sind solche Vormittage immer wieder eine Bereicherung und besonders freut es uns, wenn man die strahlenden Kinderaugen sieht.

Zum Abschluss gab es als Stärkung eine Jause mit heimischen Produkten.



## Gesunde Jause in der Volksschule

In der Woche von 14. bis 18. November 2022 fand in der Volksschule eine bewegungs- und gesundheitsorientierte Projektwoche statt. Zum Abschluss gab es von uns Bäuerinnen eine gesunde Jause für alle Kinder und Lehrer.



## Workshop in den 3. Klassen der Mittelschule Köstendorf

Uns Bäuerinnen liegt es besonders am Herzen, den Konsumenten von morgen Wissenswertes über bewusste Ernährung mit regionalen und saisonalen Lebensmitteln zu vermitteln. Deshalb ermöglichten wir den 3. Klassen der MS Köstendorf im Rahmen des Kochunterrichtes am Workshop „Wie kommt das Gras in den Burger?“ teilzunehmen.

Die Antworten auf diese Frage haben die Seminarbäuerinnen, Frau Elisabeth Huber und Frau Maria Schlager-Haslauer, gegeben.

Die Schülerinnen und Schüler erhielten das theoretische Wissen zur Rindfleischproduktion in Österreich. Von der Weide bis zur Verarbeitung in der Küche spannte

sich der Bogen.

Im praktischen Teil wurden Patties und Burger-Buns hergestellt.

Regionale Salate, heimisches Gemüse und selbstgemachte Saucen haben dann Lust auf nachhaltiges Selberkochen gemacht.



Wir hoffen, den Schülerinnen und Schülern damit eine Freude gemacht zu haben.

*Gerti Schwaiberroider-  
Hattinger  
Ortsbäuerin  
Text, © Bilder*



## 20-jähriges Jubiläum der Fit Union

Am Samstag, den 1. Oktober 2022 lud die Fit Union Köstendorf, anlässlich ihres 20-Jahr-Jubiläums, ihre Mitglieder und alle Interessierten zu einer Feier auf den Tannberg ein.

Trotz regnerischem Wetter ließen sich über 35 Sportbegeisterte nicht davon abhalten, gemütlich auf den Tannberg zu wandern. Im Panoramawintergarten des Gasthauses Tannberg hieß Obfrau Elisabeth Steininger alle TeilnehmerInnen sehr herzlich willkommen und übergab dann das Wort an Florian Baier. Er hielt eine kleine, feine Andacht inklusive Lesung und von den Ausschussmitgliedern wurden Fürbitten vorgetragen. Darin wurde auch an verstorbene Mitglieder sowie im Besonderen dem Gründungsmitglied Maria Vogl gedacht. Die beiden Saxophonspieler Sophia und Tobias Feneberg umrahmten mit ihren schönen Stücken das gemeinsame Gebet.

Anschließend begrüßte Elisabeth Steininger alle Jubiläumsgäste, sowie die TrainerInnen, den Ausschuss und alle Mitglieder, ohne die dieser Verein nicht existieren könnte. Dem folgte ein kurzer Rückblick in die Entstehung der Fit Union – Lebendiges Köstendorf. Die Idee zur Vereinsgründung stammte von Rosa Struber, die bereits damals als Vorturnerin aktiv war, sowie Maria Vogl und Christa Schöchli. Umgesetzt wurde dieses Vorhaben dann mit viel Engagement im September 2002 von Rosa Struber als Obfrau, dem Stellvertreter Dr. Klaus Connert, der Schriftführerin Maria Vogl und der Kassierin Sabine Wiemers. Weitere Gründungsmitglieder waren Christa Schöchli, Elisabeth Steininger, Renate Hurer, Margit Goiginger und Andrea Bann.

Ziel war und ist es bis heute, die Freude an der Bewegung zu vermitteln und den Körper bis ins hohe Alter gesund zu halten. Dies ist seit damals sehr gut gelungen und zeigt sich auch aktuell am Eifer der ca. 120 aktiven Mitglieder, die sich in neun verschiedenen Kursen sportlich betätigen.

Die Kursteilnehmer sind vom Kindergartenalter bis ins Pensionsalter zu finden und sind alle mit Enthusiasmus dabei. Das Angebot für Erwachsene erstreckt sich von Ausgleichsgymnastik, Bodystyling, Nia – getanzte Lebensfreude, Nordic-Walking, Funktionsturnen für Wirbelsäule+Gelenke, Fitnessstraining in der Halle bis hin zu Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene. Für die Jüngsten wird die Bewegungsgruppe „Turnzwerge“ und für Kinder bis zehn Jahre „Sports & Fun“ angeboten. Große Begeisterung ruft das einmal jährlich für alle VolksschülerInnen stattfindende Bewegungsfest mit Stationenbetrieb auf dem Sportplatz hervor. Ein Highlight für die Mitglieder ist die alljährliche



Abschlusswanderung. Dieses Jahr ging es ins wunderschöne Rauris. Durch das Seidlwinkltal wanderten wir zurück zum Tauernhaus und weiter hinauf bis zum Hochtörl.

Nach den Glückwünschen und Dankesworten durch Frau Sabine Mayrhofer von der Sportunion Salzburg, wurden von ihr noch drei Ehrungen für besonderes Engagement im Verein ausgesprochen:

- \* Sabine Wiemers, Gründungsmitglied und 20 Jahre Kassierin des Vereins
- \* Margit Goiginger, Gründungsmitglied und Trainerin
- \* Heidi Wieder, langjähriges Ausschussmitglied und ehemalige Obfrau

Elisabeth bedankte sich herzlich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung in den vergangenen Jahren bei den drei geehrten Damen und bei ihrem gesamten Ausschuss. Dann hob sie nochmals hervor, wie wichtig die Bewegung und Freude daran für uns alle ist und beschloss die Feier mit den Worten: „Das Leben ist zu kurz für irgendwann... also lasst uns feiern!“

Der Verein lud anschließend zum Essen ein, und eine Präsentation mit Fotos aus den letzten 20 Jahren bildete den Abschluss dieser familiären und lebendigen Jubiläumsfeier.

*Monika Mitterer, FitUnion*



*Ehrung für die langj. Kassierin und Gründungsmitglied Sabine Wiemers  
v. li.: Sabine Mayrhofer, Sabine Wiemers, Elisabeth Steininger,  
Sandra Willersberger Bilder© Fitunion*



## USV Köstendorf

### Herbtsaison 2022 der Kampf- und Reservemannschaft

Im Sommer diesen Jahres verstärkten wir uns tatkräftig und setzten uns das Ziel vorne mitzuspielen. Die neuen Mitspieler um unseren Torhüter Fabio Gruszka und unseren Kämpfer im Mittelfeld, Bernhard Huber-Rieder, stärkten unsere Mannschaft vom ersten Spieltag an. Weiters schafften auch einige Spieler aus der Talenteschmiede des Reservetrainers Stefan Schmidt den Sprung in die Kampfmannschaft. Wir zeigten uns im Herbst in der Offensive gewohnt stark und haben mit 41 erzielten Treffern (2,92 pro Spiel) den besten Angriff der Liga. Michael Kübler mit 16 Treffern und Kapitän Marco Aschenberger mit 9 Toren lehrten den gegnerischen Defensivreihen das Fürchten. Insgesamt trafen 10 (44%) der 23 im Herbst eingesetzten Spieler. Defensiv konnten wir uns gegenüber der Vorsaison deutlich verbessern und erhielten nur 22 Gegentreffer (1,57 pro Spiel), womit wir die drittbeste Verteidigung der Liga stellen. Der Lohn der harten Arbeit ist ein zweiter Tabellenplatz mit nur einem Punkt Rückstand auf den Tabellenführer ATSV Salzburg. Aus der Position des Jägers wollen wir im Frühjahr angreifen und schauen was möglich ist.



2. Landesliga Nord							Details	
#		Mannschaft	Sp.	S	U	N	+/-	Pkt.
1	- (+1)	ATSV Salzburg	14	11	0	3	26	33
2	- (-1)	USV Köstendorf	14	10	2	2	19	32
3	-	USC Mattsee	14	9	0	5	7	27

Die Reservemannschaft stand der Kampfmannschaft um nichts nach und schaffte es, den Herbst gar ungeschlagen zu bleiben und als Tabellenführer zu überwintern. Die stärkste Offensive mit 44 Toren (4,0 pro Spiel) gepaart mit der besten Defensive und nur 14 Gegentreffern (1,27 pro Spiel) zeigen von der guten Arbeit, die die Jungs Woche für Woche leisten. 29 eingesetzte Spieler und 15 unterschiedliche Torschützen (52% der eingesetzten Spieler) sprechen einerseits für die Qualität sowie den breiten Zusammenhalt der Truppe. Wir wollen die gute Leistung im Frühjahr bestätigen, um uns den ersten Meistertitel in der Geschichte der Reservemannschaft zu sichern.

Neben dem Sportlichen freut uns besonders die Leidenschaft und der tolle Zusammenhalt, der übergreifend in den beiden Mannschaften herrscht. In diesem Sinne freuen wir uns, euch auch im Frühjahr



2. Landesliga Nord - Reserve							Details	
#		Mannschaft	Sp.	S	U	N	+/-	Pkt.
1	-	USV Köstendorf	11	9	2	0	30	29
2	-	USV Elixhausen	11	7	1	3	25	22
3	-	USC Faistenau	11	5	1	5	4	16

tolle Leistungen zu bieten und euch am Fußballplatz und im Sportheim begrüßen zu dürfen.

*Stefan Klampfer*

### Neues aus der Jugend

Mit August starteten unsere Nachwuchsmannschaften der U7, U8, U9, U10, U12 und U16 in die Saisonvorbereitung 22/23.

Bei unserer U16 stellen wir zum ersten Mal eine Spielgemeinschaft mit dem SV Seekirchen. Die rund 26 Spieler der Mannschaft sind mit großem Ehrgeiz bei der Sache und in einem gesunden Konkurrenzkampf, wodurch wir auf Tabellenrang 4 der U16 Gruppe A überwintern.

In der U12 gab es leider zwei Trainerwechsel innerhalb von drei Monaten, wodurch das Team bei ihren Spielen ziemlich zu kämpfen hatte. Das Ziel ist es, hier mit Trainer Andreas Gishamer, sowie der Unterstützung der Eltern, wieder ein tolles Team und Miteinander zu fördern, sodass sich die Erfolge bald wieder einstellen. Unsere U10 hat sich im Herbst in einen wahren Siegesrausch gespielt. Es konnten nahezu alle Spiele positiv gestaltet werden, und die Trainingsbeteiligung innerhalb des Teams ist sehr gut.

Für unsere Turniermannschaften der U7 bis U9 gab es fast wöchentlich Turniere und durch den Funino-Modus bekommen alle Kinder genug Spielzeiten. Das merkt man positiv an der Entwicklung der Kids. Unter anderem durften wir am 15. Oktober unser Heimturnier austragen, bei welchem unsere Jungs & Mädls trotz widrigsten Wetterverhältnissen mit super Einsatz dabei waren.



Schade ist, dass wir aktuell nicht in der Lage sind, für Kinder unter 6 Jahren einen Spielbetrieb anzubieten. Hier konnten wir leider trotz intensiver Suche keinen Betreuer finden. Vielleicht gibt es ja die/den eine(n) oder andere(n) unter euch, die hier mithelfen möchte. Dann bitte ganz unkompliziert bei unserem Jugendleiter melden:

Christian Weilharter (+43664/5222767  
nachwuchs@usv.koestendorf.net)



Die jeweiligen Details zu den Spielterminen und Spielorten könnt ihr tagesaktuell auf unserer Webseite oder natürlich auch in den jeweiligen Vereinszeitungen finden:

<https://usv.koestendorf.net/usv-kalender.html>

Wir freuen uns darauf, euch alle als begeisterte Zuschauer auf und neben dem Platz, bzw. bei den bevorstehenden Hallenturnieren, begrüßen zu dürfen.

Mehr Fotos und Berichte vom Nachwuchs findet ihr neben unserer Homepage auch auf unseren Social Media Kanälen wie:

[https://www.instagram.com/usv\\_koestendorf/](https://www.instagram.com/usv_koestendorf/)

<https://www.facebook.com/USV.Koestendorf>

[https://www.facebook.com/USV\\_SchleedorfKoestendorfNachwuchs](https://www.facebook.com/USV_SchleedorfKoestendorfNachwuchs)

Wir freuen uns über jeden neuen Follower!

*Christian W.*

### **Trainingsplatzsanierung**

Nach unzähligen freiwillig geleisteten Stunden unserer treuen Helfer war es im Sommer endlich soweit, dass wir den Trainingsplatz, etwas früher als erwartet, zum Trainingsbetrieb freigeben konnten. Unser Platzwart Franz Vogl gab grünes Licht und unsere Nachwuchsmannschaften waren die ersten, die den sanierten Trainingsplatz nutzten. Seitdem fanden auf dem Platz schon eine Vielzahl an Spielen im Nachwuchs, der Alten Herren und der Reservemannschaft statt. Der Trainingsbetrieb läuft ebenfalls einwandfrei und das neue emissionsarme Flutlicht macht allen Beteiligten viel Freude.

Im November werden noch die letzten Arbeiten am Zaun rund um den Trainingsplatz erledigt, und bald

können wir das Projekt „Sanierung Trainingsplatz“ erfolgreich abschließen. Wir sind stolz auf das, was hier gemeinsam in dieser kurzen Zeit, in viel freiwilliger Arbeit, geschaffen wurde und mit wieviel Leidenschaft, Einsatz und Zusammenhalt alle Beteiligten – ganz im Geiste des USV Köstendorf – zur Sache gingen. Wir möchten uns in diesem Zusammenhang gerne noch einmal bei der Gemeindevertretung für die Unterstützung bei diesem für uns so wichtigen Projekt bedanken – genauso wie bei all den vielen Freiwilligen und unermüdlichen Helfern, die einiges ihrer Freizeit in das Projekt gesteckt haben. Der Anblick der Sportanlage und die Freude in den Augen der kleinen und großen Fußballer ist der Lohn für die harte Arbeit.

*Stefan Klampfer*



*Nach vielen Arbeitsstunden konnte der Trainingsplatz für den Spielbetrieb freigegeben werden - DANKE an alle freiwilligen HelferInnen! Alle Bilder © USV Köstendorf*

**Gem2Go - Die Service-App bringt Ihnen immer aktuelle Infos der Gemeinde Köstendorf!**





## Eva Sekira – eine junge Köstendorferin mit vielen Talenten



c) Eva Sekira

Sie ist nicht nur Model und gefeierte Salzburger Schauspielentdeckung (Hauptrolle im ORF-Film „Gräfin – Ordensfrau – Befreierin“), sondern auch erfolgreiche Yoga-Trainerin mit eigenem Unternehmen. Eva wuchs mit ihren Geschwistern in Köstendorf auf. Als die Familie

wegziehen musste, bedeutete das einen Abschied mit schwerem Herzen: „Das war sehr traumatisch für mich, ich wollte nicht weg und seitdem auch unbedingt zurück. Deswegen war es eigentlich eine Frage der Zeit, wann ich wieder in mein geliebtes Köstendorf zurückkehren werde. Dazwischen bin ich viel gereist, habe viel erlebt und auch für drei Jahre in Wien gewohnt. Aber Heimweh hatte ich immer nur, wenn ich an Köstendorf dachte, denn ich fühle mich hier zuhause und verwurzelt.“ Seit Eva Sekira wieder in Köstendorf wohnt, schwärmt sie: „Das ländliche Leben hier schätze ich sehr, weil ich die Menschen kenne und mich einfach gut aufgehoben fühle. Schon das tägliche „Griaß di“ macht mich glücklich, beim Spaziergang treffe ich bekannte Gesichter und es wird einfach mal „geratscht“. Es gibt noch viel zu entdecken auf dieser Welt, aber hier in Köstendorf sind meine Wurzeln und ich durfte schon in meiner Kindheit einen Zusammenhalt spüren, der mich für mein weiteres Leben enorm geprägt hat.“

Seit ca. 10 Jahren arbeitet Eva Sekira als Model, der Titel zur "Miss Earth Air" 2013 war der Startschuss für diese Karriere. Die erste Filmrolle im ORF Landkrimi "Das dunkle Paradies" brachte Eva auch zur Schauspielerei. Für die Köstendorfer ORF-Doku „Gräfin

– Ordensfrau – Befreierin“ über ein historisches Salzburger Frauenleben wurde lange und intensiv nach einer ausdrucksvollen Komparsin gesucht und schließlich nach wochenlangen Castings sprichwörtlich „gleich neben der Haustüre“ gefunden: Eva Sekira spielt die junge Maria Theresia Ledóchowska so überzeugend, dass das Drehbuch umgeschrieben wurde, um ihr Raum für ihre Rolle zu geben. Ein Salzburger Theaterregisseur, der ein Stück über Maria Theresia Ledóchowska erarbeitet, will Eva Sekira in Folge unbedingt für die Hauptrolle gewinnen.

Eva war schon immer von Natur und Tieren begeistert und bezeichnet sich selber als Pferdenärrin: „Meine Mama sagt immer, dass ich als Einjährige geprägt wurde, als ich das erste Mal auf einem Pferd sitzen durfte. Und das hat angehalten, bis jetzt. Mein großer Traum war es, meine beiden Leidenschaften, Reiten und Yoga, miteinander zu verbinden. Meine Arbeit beschäftigt sich mit den ReiterInnen, die sich selbst und ihrem Pferd etwas Gutes tun wollen.“ In ihren gut gebuchten "Yoga for Riders by Eva Sekira" Kursen, bietet sie ein spezielles Yoga Konzept für ReiterInnen an. Dadurch wird die Muskulatur, die beim Reiten gebraucht wird, durch spezielle Übungen sowohl gestärkt, als auch entlastet. So wird der Sitz der ReiterInnen geschmeidiger, was ihren TeilnehmerInnen, als auch deren Pferden „enorme Freude bereitet“ - schließlich geht es um die Kommunikation zwischen ReiterIn und Pferd und die findet über den Körper von beiden statt. Weiters ist in ihrem Konzept die Zusammenarbeit mit einer Mentaltrainerin und Reittrainerin enthalten, wodurch die Kurse noch besser verinnerlicht, weitere Hilfestellungen und Methoden angewendet und das reiterliche Wissen erweitert werden können. „Durch die schönen und bereichernden Feedbacks meiner TeilnehmerInnen erfahre ich immer, wie sehr ihnen meine Kurse helfen. Das wiederum macht mich sehr glücklich, da ich weiß, dass ich auf dem richtigen Weg bin“, erzählt Eva Sekira über ihre Arbeit. Die ersten beiden Yoga Ausbildungen absolvierte sie in Thailand bei top AusbilderInnen auf Koh Phangan: „Seit 2020 befinde ich mich in der 850 Stunden Ausbildung zur Yoga Therapeutin in Amsterdam, die einzige Yoga therapeutische Ausbildung in Europa, die auch international anerkannt ist. Als Yoga Therapeutin arbeite ich vorrangig mit Einzel-KlientInnen, wobei die professionellen Anwendungen und Prinzipien des Yoga angewendet werden, um die Gesundheit und das Wohlbefinden in einem therapeutischen Rahmen (der personalisierte Einschätzungen, Zielsetzungen, Lebensmanagement und Yoga Übungen enthält) zu fördern. Yoga Therapie



Drehteam zum Film „Gräfin – Ordensfrau – Befreierin“ mit Eva Sekira und Autorin/Regisseurin Gabriele Neudecker

c) ORF/Pimp the Pony Productions

bringt die Elemente des traditionellen Yogas, angepasst an die individuellen physischen, psychischen und emotionalen Bedürfnisse der KlientInnen, ihrer Geschichte und das Umfeld, unterstützt durch moderne Medizin, Psychologie und Forschung.“

Eva Sekira bietet ihre „Yoga for Riders“-Kurse online und gern auch in Präsenz in der Gesundheitsschmiede in Köstendorf an. Als Yoga Lehrerin und Yoga Therapeutin in Ausbildung kann sie sowohl in der Gesundheitsschmiede Termine anbieten oder auch in eigenen Räumlichkeiten. Jede ReiterIn kann sich bei Interesse für ihre Kurse melden, auch wenn keine Yoga Erfahrung oder Vorkenntnisse gegeben sind. Eva arbeitet an einer eigenen Homepage, bis dahin ist sie auf Instagram unter evasekira oder yogaforriders\_yfr zu finden. Die Email-Adresse ist: eva-yfr@gmx.at

Wenn sie mit ihren vielen beruflichen Herausforderungen noch Zeit findet, dann widmet sich Eva Sekira ihren Tieren, dem Reiten, Reisen, Bergsteigen, Fitness, Lesen. Und ihr besonderes Lieblingsplätzchen in Köstendorf ist das Bankerl bei der Hochwiese vor dem Wald: „Das ist ein besonderer Kraftplatz für mich, mit Blick auf mein geliebtes Köstendorf, verbunden mit vielen schönen Erinnerungen.“

„Gräfin – Ordensfrau – Befreierin. Das außergewöhnliche Leben der Maria Theresia Ledóchowska“

Ein Film von Gabriele Neudecker



Eva Sekira in der Rolle der Maria Theresia Ledóchowska  
c)ORF/Gabriele Neudecker

**TV-Tipp:** Am 02. Dezember 2022 um 11h05 auf ORF2 in der Schiene „Kreuz&Quer“ - nach der Ausstrahlung ist der Film noch 6 Tage in der ORF-TV-Thek zu sehen.

Mag. Gabriele Neudecker

© Text

## BESUCH DER KÖSTENDORFER SCHÜLER BEIM IMKERVEREIN KÖSTENDORF

Am 1. Juli besuchten uns im Rahmen einer Schulveranstaltung einige SchülerInnen aus Köstendorf in unserer Imkerhütte in Tannham. Imkermeister Sepp Mösl führte die SchülerInnen in und durch das Reich der Honigbiene. Nach dem theoretischen Teil über die Bienen konnten die SchülerInnen natürlich auch das Bienenvolk hautnah und in der Natur erleben. Direkt am Bienenvolk wurde der Aufbau eines Bienenstaates mit Brut- und Honigraum erklärt.

Im Anschluss gab es für die jungen Gäste noch frisches Brot von unserem Köstendorfer Bäcker „Bäck ums Eck“ mit ausgezeichnetem Honig aus Köstendorf. Die Menge des verspeisten Honigs und die zufriedenen Gesichter der SchülerInnen bestätigten auch die ausgezeichnete Qualität unseres Honigs aus der Region.

Der Imkerverein Köstendorf sagt Danke für's Kommen und für das Interesse. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Florian Lachinger

Text, © Bilder



Aufmerksam lauschen die SchülerInnen den Erklärungen des Imkermeisters Sepp Mösl



## MOTIVIERTE MITGLIEDER GESUCHT!

Entdecke den Volleyballsport für dich!

Bei uns findet ihr alles von AnfängerInnen, HobbyspielerInnen bis WiedereinsteigerInnen. Besonders auch die Förderung von Kindern liegt uns in den Sommerferien am Herzen.

**Spieltag ist immer am Mittwoch  
(ausgenommen Ferienzeit) um 20.00 Uhr in der  
Turnhalle der Mittelschule Köstendorf.**

Für ein Schnuppertraining könnt ihr euch gerne telefonisch bei Roland unter 0664 44 89 228 melden, oder auch über WhatsApp.

Wir freuen uns auf dich!

*Euer Union Volleyball Club Köstendorf*



© Volleyball-Club Köstendorf

## Neuigkeiten von der Reitergruppe Neumarkt-Köstendorf

Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung der Gemeinden Neumarkt und Köstendorf konnten wir im Herbst 2020 mit großer Freude mit dem Bau unserer neuen Reiterhütte in Neumarkt beginnen. Durch die tatkräftige Mithilfe unserer Vereinsmitglieder wurde die Reiterhütte im Sommer 2021 nahezu fertiggestellt und mit einem kleinen Frühschoppen eingeweiht.

Die zweite wichtige Ausrückung nach der langen Coronapause war der Kirchberger Georgiritt, welcher am 18. April 2022 in Eugendorf stattgefunden hat. Bei herrlichem Wetter konnten unsere Mitglieder beim traditionellen Kranzstechen ihr Geschick beweisen. Besonders stolz sind wir auf unsere jüngste Teilnehmerin, Tamara Schinwald aus Neumarkt (zehn Jahre), welche sich dabei den hervorragenden 3. Platz sichern konnte.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 06. Mai 2022 beim Krämerwirt in Straßwalchen statt. Neuwahlen standen dieses Jahr auch an der Tagesordnung. Sandra Weißl dürfen wir nun als neue Kassierin bei uns im Vorstand herzlich willkommen



*Sabine Berger folgt Franz Loindl als Obmann-Stellvertreterin nach  
© Reitergruppe*

heißen. Unser langjähriger Obmann-Stellvertreter Franz Loindl übergab seine Funktion an unsere bisherige Schriftführerin Sabine Berger. Wir bedanken uns bei Franz Loindl ganz herzlich für seine langjährige Tätigkeit im Vorstand der Reitergruppe und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Veranstaltungen mit ihm und seinen wunderschönen Pferden.

*Der Vorstand der Reitergruppe Neumarkt-Köstendorf*

## Plusregion Weihnachtsgewinnspiel

*In der Plusregion einkaufen, Rechnung einreichen und Gutscheine im Gesamtwert von 10.000 Euro gewinnen! Weil sich regionales Einkaufen einfach auszahlt!*

Die stillste Zeit im Jahr ist oftmals auch gleichzeitig die stressigste. Geschenke und die Zutaten für das Weihnachtsmahl wollen besorgt werden, ein Baum für Heiligabend wird benötigt und vorweihnachtliche Ausflüge zu Adventmärkten sollen auch nicht zu kurz kommen. Getreu dem Motto „Kauf im Ort, fahr nicht fort!“ werden auch heuer regionale Einkäufe wieder ordentlich belohnt. Sparen Sie sich Zeit und mit ein bisschen Glück auch viel Geld! Alle Kunden, welche im Dezember bei einem der **teilnehmenden Plusregion**

**Betriebe** einkaufen, haben die Chance, ihren Einkaufswert zurückzugewinnen. Plusregion **Gutscheine im Gesamtwert von 10.000 Euro** werden ausgespielt!

Den genauen Ablauf sowie die teilnehmenden Betriebe finden Sie unter: **www.plusregion.at**



**Auflösung zum Rätsel von Seite 20:****Wegkreuz beim ehemaligen Gasthaus Tilli**

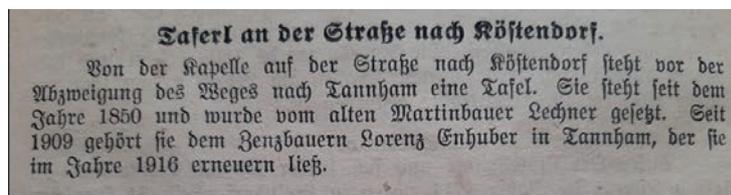
© Rupert Bachler im Jahr 1984

Dieses Kreuz steht an der Enhartingerstraße, Tannham Nr. 19 beim ehemaligen Gasthaus Tilli.

Die Besitzer Monika und Bruno Weilharter kennen den Grund, warum das Kreuz hier steht, nicht. Monika Weilharter kann nur auf die Erzählung ihrer Eltern Franz und Otilie Fünfleitner zurückgreifen. Als diese das Grundstück vom Zenzbauer erwarben und 1950 das Wohnhaus errichteten, stand auf diesem Grund bereits ein Kreuz. Den Herrgott hat Franz später selbst geschnitzt und einen neuen Kasten angefertigt sowie zwei Fichten gepflanzt. Als Monika vor einigen Jahren schwer erkrankte, begann Gatte Bruno das Kreuz zu restaurieren, auch der Platz wurde neu gestaltet.

Rupert Bachler

Albert Umlauf schreibt im Jahre 1923:



hospiz-sbg.at

Medienhaber: Hospiz-Bewegung Salzburg, Bachhausstraße 3a, 5020 Salzburg, info@hospiz-sbg.at

hospiz **beratung & begleitung**

... in Zeiten schwerer Krankheit

... in der letzten Lebenszeit

... in Zeiten der Trauer

für Betroffene sowie An- und Zugehörige

**Hospiz-Initiative Flachgau | Neumarkt**  
Elfriede Reischl

**Beratung:**

- jeden ersten Montag im Monat, 8:00–11:00 Uhr
- sowie nach individueller Vereinbarung

0676 / 837 49-301

flachgau@hospiz-sbg.at  
c/o Ärztezentrum Neumarkt

5202 Neumarkt, Salzburger Straße 5

**HOSPIZ**

HOSPIZ BEWEGUNG Salzburg

Angebote der Hospiz-Bewegung Salzburg

lebensraum  
hospizkontaktstelle  
TRAUERPAPAGENO  
RECHTSANWÄLTE IN SALZBURGHOSPIZ &  
PALMARTTI  
AKADEMIE  
SALZBURG

## Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und es früher dunkel wird, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperrern Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.



Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch gute Nachbarschaft und Zusammenhalt kann ein Beitrag zur Vermeidung von Einbrüchen geleistet werden.



Halten Sie Augen und Ohren offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundeskriminalamtes unter [www.bundeskriminalamt.at](http://www.bundeskriminalamt.at), unter der Telefonnummer 059 133-0 und in jeder Polizeiinspektion.

**Impressum:**

Herausgeber: Gemeinde Köstendorf | Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeglied der Bürgermeister Wolfgang Wagner bzw. ab Seite 10 der jeweilige Beitragsteller bzw. das Redaktionsteam der Agenda 21, Team „Jugend, Alter und Vereine“ | Die Gemeinde übernimmt keine Haftung für die Inhalte der Seiten 10 bis 31 | Der Rechtsweg ist ausgeschlossen | Druck und Satzfehler vorbehalten | Layout: Werbeagentur Nimmrichter | Grafische Gestaltung und Druck: Neumarkter Druckerei | Satz: Monika Probst

Anm.: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird teilweise auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter



## Abfallabfuhrplan 2023

Jänner		Mai		September	
Restabfall:	10.	Restabfall:	02./30.	Restabfall:	19.
Biotonne:	09./23.	Biotonne:	02./08./15./22./30.	Biotonne:	04./11./18./25.
Gelber Sack:	23.	Gelber Sack:	15.	Gelber Sack:	04.
Februar		Juni		Oktober	
Restabfall:	07.	Restabfall:	27.	Restabfall:	17.
Biotonne:	06./20.	Biotonne:	05./12./19./26.	Biotonne:	02./09./16./23./30.
Gelber Sack:	20.	Gelber Sack:	12.	Gelber Sack:	02./30.
März		Juli		November	
Restabfall:	07.	Restabfall:	25.	Restabfall:	14.
Biotonne:	06./20.	Biotonne:	03./10./17./24./31.	Biotonne:	13./27.
Gelber Sack:	20.	Gelber Sack:	10.	Gelber Sack:	27.
April		August		Dezember	
Restabfall:	04.	Restabfall:	22.	Restabfall:	12.
Biotonne:	03./17.	Biotonne:	07./14./21./28.	Biotonne:	11./27.
Gelber Sack:	17.	Gelber Sack:	07.	Gelber Sack:	27.

*Die Restabfall- bzw. Biotonnen sowie der „gelbe Sack“ sind am Tag der planmäßigen Entleerung spätestens bis 06.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen!*

Die Gebühr für die 4-wöchentliche Entleerung der Restabfalltonnen wird in Köstendorf quartalsweise über die Leistungsgebühr eingehoben, darüber hinaus wird eine Bereitstellungsgebühr pro Haushalt verrechnet, welche in keiner Verbindung zur Restabfalltonne steht! Mit der Bereitstellungsgebühr werden unter anderem die Kosten des Altstoffsammelhofes sowie der Verwaltungsaufwand abgedeckt! Für die Abholung der Kunststoff- und Metallverpackungen im gelben Sack werden keine zusätzlichen Gebühren verrechnet - genaue Infos zur Entsorgung der Kunststoff- und Metallverpackungen ab 1. Jänner 2023 finden Sie auf Seite 5!

## Öffnungszeiten am Altstoffsammelhof

Mittwoch	Freitag	Samstag
17:00 - 19:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr	09:00 - 12:00 Uhr

## Entleerungen Altpapiertonnen

Dienstag, 10. Jänner	Dienstag, 21. Feber	Dienstag, 04. April
Dienstag, 16. Mai	Dienstag, 27. Juni	Dienstag, 08. August
Dienstag, 19. September	Dienstag, 17. Oktober	Dienstag, 28. November

Die Altpapiertonnen ab Haus werden alle 6 Wochen entleert. Die genauen Entleerungstage und den Abfuhrplan finden Sie anbei. Die Anmeldung zur Hausabholung von Altpapier erfolgt über das Gemeindeamt - Frau Rosmarie Handlechner. In weiterer Folge wird über den Regionalverband Salzburger Seenland bzw. Firma Rieger über die Aufstellung der Altpapiertonne entschieden. Die Entleerung der Altpapiertonne ist nach den derzeitigen Verträgen bis Ende 2023 für die Bürger kostenfrei.

Sie können jedoch nach wie vor Ihr Altpapier und Kartonagen zum Altstoffsammelhof der Gemeinde Köstendorf bringen!.